

RIANI • BASLER • CAMBIO • MICHELE
S. Marlon • Suskind • L'ARGENTINA



HERBST
Saisonstart

Modehaus Brand
Lage - Friedrichstraße 22 - Tel. 05232/3035



Lange Str. 90 • 32791 Lage • Tel. 05232-3334 • Fax 05232-1877 • www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

Schlafglück
Bettengeschäft Kanschik
Lange Straße 63 • 32791 Lage

**Wir reinigen/waschen
auch Ihre Oberbetten
und Kissen.**

Wir können nicht heilen, doch
wir können helfen,
dass Sie wieder
besser schlafen.



67. Jahrgang, Nr. 38 / 2017

21. September 2017

LWL-Industriemuseum
Westfälisches Landesmuseum für Industriekultur



Ziegeleimuseum Lage

HIMMEL & ERDE
Apfel- und Kartoffelfest
23./24. September 2017 10 – 18 Uhr



„Lagenser Mahlzeit“

Eine gemeinsame Initiative
der ev.-lutherischen und der
ev.-reformierten Kirchengemeinde Lage

Lage. Viele Menschen leben allein in ihren Wohnungen und essen an einem kleinen Tisch, haben keinen zum Reden. Dabei schmeckt es in Gemeinschaft viel besser und man kann sich unterstützen.

Seit sechs Monaten planen die beiden evangelischen Kirchengemeinden – hoffentlich schließen sich noch andere an, so dass aus dieser Initiative eine ökumenische wird – einen Mittagstisch, „Lagenser Mahlzeit“ ist erst mal der Titel.

Ab 1. Dezember wird an jedem Freitag von 12.00 bis 14.00 Uhr im reformierten Gemeindehaus an der Marktkirche ein liebevoll dekoriertes Tischen eine Suppe und nachher Kaffee und Kuchen angeboten. Gegen eine Spende

„Lagenser Mahlzeit“ kann jede und jeder an der „Lagenser Mahlzeit“ teilnehmen.

Ehrenamtliche gesucht
Für dieses Projekt brauchen die Kirchengemeinden viele die sich ehrenamtlich engagieren wollen.

Ein Team von vier bis fünf Personen werden jeden Freitag benötigt. Je mehr Freiwillige sich finden, desto weniger ist der Aufwand für die Einzelnen.

Wer mitmachen möchte, melde sich bitte in den Gemeindebüros (05232-61248 [lutherisch] oder 05232-3281 [reformiert]). Zu einem ersten gemeinsamen Vorbereitungstreffen wird am 27. September um 18.30 Uhr in das reformierte Gemeindehaus an der Marktkirche eingeladen.

LAGENSER
Zeitreise
Marken-Jeans
Gardeur

~~€ 119,-~~ € 79,-

Sonntag von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet!

WOLFGANG'S
men-shop
&
women

Bergstr. 9 • 32791 Lage • Tel. 05232-18144

Sortierter Basar rund ums Kind

Lage. Eine große Auswahl sortierter Bekleidung für Kinder und Schwangere, Spielsachen und Zubehör (Kinderrutschen, Autositze, ect.) aus zweiter Hand werden am Samstag, den 23. September 2017 von 11.00 bis 13.00 Uhr in den Räumen der EFG Lage, Schützenstraße 1 in Lage zum Verkauf angeboten.

Für Schwangere mit Mutterpass (+ 1 Begleitperson) startet der Basar bereits um 10.00 Uhr. Außerdem gibt es ein Kuchenangebot und Waffeln in der Cafeteria. 10% des Erlöses gehen an „Die Arche“ Christliches Kinder- und Jugendwerk e.V. (www.kinderprojekt-arche.eu)



Ruckzuck ist einfach.

weil man Geld schnell und leicht per Handy senden kann. Mit Kwitt, einer Funktion unserer App.*

* Gibt es zwischen deutschen Girokonten.

Kwitt

sparkasse-paderborn-detmold.de/kwitt

Sparkasse Paderborn-Detmold

5 Jahre „Casa Reha,“
Seniorenhof Werthof lädt ein

Lage. Am Samstag, 30. September, feiert CASA REHA Seniorenpflegeheim „Werthof“ sein 5-jähriges Jubiläum.

Ein fröhliches und buntes Programm mit einigen Überraschungen erwartet die Bewohner und Gäste an diesem Tag. Unter anderem haben die Verantwortlichen des Werthofes es geschafft, dass an besagtem Jubiläumstag die alte Lagenser Postkutsche einen Besuch abstattet.

Ein weiteres Highlights wird die Eröffnung einer Wanderausstellung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sein.

Mehr zum Programm des Festes erfahren Sie in der kommenden Ausgabe des Postillon.

Wir pflegen Menschen in Lage

AWO Pflege- und Betreuungsdienst
• Team Lage
T: 052 32 9 756 756
Friedrich-Ebert-Str. 18
32791 Lage
pflegeteam-lage@awo-lippe.de
www.awo-lippe.de

- Kranken- und Seniorenpflege
- Beratung in Pflegefragen
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Mobiler Sozialer Dienst (MSD)
- Betreuung für Demenzerkrankte
- Wundbetreuung

AWO Pflege- und Betreuungsdienst Lage GmbH • Bahnhofstr. 3 • 32791 Detmold
Weitere Teams in Bad Salzuflen, Detmold, Extertal u. Oerlinghausen!

LAGENSER FRUCHTSÄFTE

ÄPFEL BIRNEN

Wir verarbeiten Ihre Ernte zu reinen Fruchtsäften!

OBSTANNAHME JEDEN TAG!

LAGENSER FRUCHTSÄFTE, KOCH GETRÄNKE GMBH
Triftenstr. 57-63, 32791 Lage, Tel. [0 52 32] 95 44-5
info@lagenser.de, www.lagenser.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-19.00 Uhr, Sa. 8.30-16.00 Uhr



Speisekammer
BIO HOF BRINKMANN

Diese Woche neu bei uns:
Indie Roasters Bio-Kaffee.
Als ganze Bohne oder frisch gemahlen.
Bio-Edelpilze von Fungi Delikat.
Bio-Federweiber in Weiß & Rot.

Mittwoch von 11.00 – 14 Uhr
Do. | Graupenuppe nach Art des Hofes
Fr. | Ginkgo-Beilage mal anders
Sa. | Zwiebelkuchen

Speisekammer gleich anrufen!
Do. | 21.9. | 17.30 Uhr | KARTOFFEL
Do. | 28.9. | 17.30 Uhr | KIRSCH

ÖFFNUNGSDAUER: 11.00 bis 17.00 Uhr
Sonderöffnungszeiten:
Friedrichstraße 4 | Lage-Hagen
www.bio-hof-brinkmann.de

Ebenerdiges zum Wohnen und Vermieten!



Hörste Exp. 2240: Gut modern, Bungalow, Bf. 1958 mit ELWbg. von 1994. Wfl. ca. 105 m² mit 2 Zuglängen, großer Teilvermietung mögl. Dach, Ökolog. u. Ferner aus ca. 2015. Privatiz. eines Gartens und Außenanlagen. Do.gang/Carport. Frisches Sie auf L&V: 78.1 WWV(m²/a); EEK: C.

Kaufpreis 279.000 € zzgl. 3,57% Prov.

Füllen Sie diese Baulücke!



Heiden Exp. 6992: Schöne Baulücke mit ca. 590 m² für ein Ein- oder Zweifamilienhaus. Bauen Sie in 1- bis 2-geschossiger Bauweise in Anpassung an die Nachbarschaft. Kiga u. Grundschule zu Fuß erreichbar. Rechnen Sie noch mit Erschließungskosten.

Kaufpreis 57.000 € zzgl. 3,57% Prov.

Zusammen unter einem Dach!



Hörste Exp. 7214: Solides u. gepflegtes Zweifamilienh. von 1970 mit 3. WE im DG. Insges. ca. 245 m² Wfl./Nfl. inkl. Wintergarten u. Terr./Balkon. Zustand überwiegend baufähig; Dachdeck. und Ökolog. von ca. 1997. 3. Ökolog. / div. Btlg. EA-B: 211.7 WWV(m²/a); EEK: G.

Kaufpreis 269.000 € zzgl. 3,57% Prov.



DAS STEGELMANN Fest!

30. September 2017



Erleben Sie den
NEUEN POLO!

AN ALLEN
STANDORTEN
von 9.00 bis
16.00 Uhr

Wir öffnen Ihre
Losdose!
Infos zur Losdose und
den Gewinnen auf
www.stegelmann.de



LAGE Wir feiern: „70 Jahre Bulli“
Historische Fahrzeuge T1-T6 | Schätzbox-Gewinnspiel u.v.m.

DETMOLD Hüpfburg | Reaktionswand
Überschlagsimulator | Schätzbox-Gewinnspiel u.v.m.

LEMGO Hüpfburg | Offroad-Parcours
Malspaß für Kinder | Schätzbox-Gewinnspiel u.v.m.

BAD SALZUFLEN Hüpfburg | Indoor-Golf
Kinderschminken | Schätzbox-Gewinnspiel u.v.m.

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT.
Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

*Nur an unseren Standorten in
Detmold, Lemgo und Bad Salzuflen.

STEGELMANN 
Autos für Lippe



Volkswagen



Nutzfahrzeuge



SKODA



SUBARU



Autohaus Stegelmann GmbH & Co. KG | www.stegelmann.de

32756 Detmold
Bielefelder Str. 86 – 88
Telefon: (0 52 31) 63 07-0
Telefax: (0 52 31) 63 07-77

32108 Bad Salzuflen
Schloßstraße 69
Telefon: (0 52 22) 98 48-0
Telefax: (0 52 22) 98 48-98

32657 Lemgo
Stegelmann-Straße 1
Telefon: (0 52 61) 25 97-0
Telefax: (0 52 61) 25 97-177

32791 Lage
Gasstraße 1-5
Telefon: (0 52 32) 60 07-0
Telefax: (0 52 32) 60 07-77



www.facebook.de/autohausstegelmann



Silke Kleymann neue Konrektorin

Leitung der Grundschule Lage nach zwei Jahren wieder vollständig

Lage (wl). Silke Kleymann ist seit Schuljahresbeginn 2017 / 2018 neue Konrektorin (stellvertretende Schulleiterin) der Grundschule Lage am Sedanplatz. Damit ist nach zwei Jahren bzw. seit August 2015 die Schulleitung, bestehend aus Rektorin und Konrektorin, wieder vollständig.

Im August 2015 hatte die heutige Schulleiterin und damalige Konrektorin Silke Schwanke die kommissarische Leitung der Grundschule Lage übernommen. Seit jenem Zeitpunkt war die Stelle der stellvertretenden Schulleitung unbesetzt. Anfang März 2017 wurde Frau Schwanke mit der Übergabe der Ernennungsurkunde (ausgefertigt von der Bezirksregierung) offiziell zur Rektorin ernannt. Sehr wahrscheinlich wird auch Frau Kleymann Ende Februar / Anfang März 2018 ihre amtliche Ernennungsurkunde erhalten.

Silke Kleymann ist 47 Jahre alt (Jahrgang 1969), verheiratet und Mutter zweier Töchter. Sie wurde geboren in Lemgo und wuchs auf in Bad Salzuflen-Lockhausen. Die Grundschule Lage ist für sie kein Neuland, denn sie unterrichtet dort seit drei Jahren bzw. seit August 2014. Zuvor war die neue Konrektorin Lehrerin an der Detmolder Grundschule Bachsdelle, die als innerstädtische Grundschule mit Migrations- und Flüchtlingskindern sowie Kindern aus besonderen familiären Situationen eine ähnliche Schülerstruktur aufweist wie die Grundschule Lage.

Das Kollegium der Grundschule am Sedanplatz beschäftigt sich augenblicklich neben dem täglichen Unterricht u.a. damit, die

Voraussetzungen für das „Jahrgangsbüro“ und den „Gebundenen Ganztags“ zu organisieren und zu verbessern, berichteten Silke Kleymann und Silke Schwanke vor Journalisten. Für diese anspruchsvolle pädagogische Aufgabe fühle sie sich gerüstet, so Frau Kleymann: „Erfahrungen in diesem Bereich habe ich an der Bachsdelle Detmold gesammelt. Dort habe ich die jahrgangsbüroübergreifende Schulungsphase mit aufgebaut und vier Jahre als Klassenlehrerin dabei mit begleitet und darin gearbeitet. Ebenfalls habe ich den Aufbau des Gebundenen Ganztags an der Bachsdelle leitend mitgewirkt und dort drei Jahre als Klassenlehrerin im Gebundenen Ganztags gearbeitet. Die Erfahrungen kann ich in die Grundschule Lage einbringen, da auch hier im Gebundenen Ganztags ge-

arbeitet und dieses Konzept weiterentwickelt wird.“ Die Bereiche Weiterentwicklung pädagogischer Konzepte, Schulprogrammentwicklung, Schulorganisation, Kooperation mit Eltern, Schülern und Schulaufsicht usw. seien für sie neben dem Unterrichten und Erziehen von besonderem Interesse.

Allen Kinder alle Chancen

Die Arbeit mit Kindern einer heterogenen und multikulturellen Schülerschaft liege ihr am Herzen. Deshalb habe sie sich bei ihrer Versetzung 2014 bewusst für die Grundschule Lage entschieden. Hier gebe es großes, multiprofessionelles Team, das sich einsetze für eine gute Schule, in der alle Kinder alle Chancen erhalten.

Silke Kleymann studierte von 1992 bis 1996 in Bielefeld für das

Lehramt für die Primarstufe. Das Studium schloss sie im Juni 1996 mit dem 1. Staatsexamen ab. Es folgte von 1997 bis 1999 am Ausbildungsseminar Bielefeld und an der Ausbildungsstelle (Bachsdelle Detmold) die Lehramtsanwärterzeit, die Frau Kleymann im Januar 1999 mit dem 2. Staatsexamen abschloss. Von Februar 1999 bis Dezember 1999 übernahm sie eine Vertretungsstelle an der katholischen Grundschule in Bad Driburg.

Im Januar 2000 erfolgte die Einstellung in den öffentlichen Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen, und zwar als Lehrerin zur Anstellung an der Grundschule Edith-Stein-Schule Gütersloh. Silke Kleymann wechselte zum September 2002 an die Bachsdelle in Detmold, wo sie zwölf Jahre, bis zu ihrem Wechsel nach Lage, unterrichtete.



Zweimal Silke: Silke Kleymann (links) ist seit Schuljahresbeginn 2017 / 2018 neue Konrektorin der Grundschule Lage. Genau dieses Amt hatte Rektorin Silke Schwanke (rechts) von 2002 bis Ende Juli 2015 inne. Fotos: wl

Einschulungsfeier der Bunten Schule Teilstandort Müssen

Lage-Müssen. Die Einschulungsfeier der SchulanfängerInnen begann mit einem Gottesdienst in der Kirche von Müssen. Anschließend gingen die SchulanfängerInnen mit ihren Eltern und Großeltern zur Turnhalle der Grundschule Müssen. Die Rektorin Frau Schenk begrüßte die 29 Schulkinder und deren Familien. Die Jekis-Gruppe stellte sich mit zwei Lieder und die vierte Klasse führte ein kleines Stück auf. Danach wurden die SchulanfängerInnen in ihre Klassen aufgeteilt. Nach der Aufteilung gingen die SchülerInnen mit ihren LehrerInnen in ihre Klassen. Die Eltern und Großeltern konnten in der zwischenzeitlichen Im-TuS-Culm Kaffee und Brötchen zu sich nehmen. Für das leibliche Wohl sorgte der Förderverein der Bunten Schule Müssen. Die Brötchen und der Kuchen wurden von der Schulleitung gespendet. Mit der Unterstützung der El-

tern hat der Aufbau am Vorabend sowie die Helfer am Buffet dem

ganzen einen reibungslosen Ablauf gegeben. Der Förderverein

möchte sich recht herzlich bei den Eltern für ihre Mithilfe bedanken.



Auf dem Bild zu sehen sind vier freiwillige Helfer, in der Mitte Frau Zeisberg (Schriftführerin des Fördervereins), im roten T-Shirt Herr Schilz (1. Vorsitzender des Fördervereins) und das reichhaltige Buffet.

Anzeige

Ökologische und regionale Lebensmittel mit allen Sinnen erleben

Lage-Müssen. Sich bei Kochkursen, Genießer-Abenden und an Backtagen von regionalen Erzeugnissen zu lassen Zubereitungsweisen inspirieren lassen oder gleich selbst aktiv werden – neue Herbstrezepte im Rahmen des BIO HOF BRINKMANN und der SPEISEKAMMER bietet für jeden etwas. Speisekammer, Café, Biobloden, Genusswerkstatt – das ist die neue Adresse für alle, die sich für gutes Essen interessieren. Das Angebot wird am BIO HOF BRINKMANN. Jetzt haben der Hof und das neue Hofrestaurant die Veranstaltungsgemeinschaft für den Herbst vorgestellt.

Der Höhepunkt in den nächsten Monaten ist dabei der nun regelmäßig stattfindende Backtag im Backhaus im Garten des Hofes. Das Besondere dabei: An diesen Backtagen backt nicht der Hof selbst, sondern er bietet Hobbybäckern die Möglichkeit, ihre Backwaren im traditionellen Holzbackofen zu backen – angelehnt an die Backtagtradition, die mit alten Backhäusern in den Dörfern verbunden ist. Denn ein Backhaus im Dorf, das war ein regelmäßiger Treffpunkt an dem gemeinsam gebacken und gekostet wurde. Das ist nun auch in Hagen wieder möglich – und zwar

in den Monaten September, Oktober und November an jedem zweiten Samstag. Im Dezember wird dann das Backhaus sogar an jedem Adventsamtstag angelehnt – dann zum Plätzchen-Backen, eine tolle Aktion für Klein und Groß. Am 16. Dezember lädt dann der Hof zusammen mit dem SpVG Hagen-Hardensen zur schon traditionellen Bio-Glühweinacht der Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau ein – in diesem Jahr gibt es neben dem beliebten Bio-Glühwein dann auch den noch beliebteren lapidischen Pöckel aus den Pfannen

des SpVG.

Doch bis es soweit ist, bietet der Unverpackt-Blodden auf der alten Fachwerk-Deele noch Genießer-Abende zu den Themen Kartoffeln, Kürbis, Getreide und Nüsse. Und hier werden die Interessen der Vielfalt dieser Lebensmittel nach, die zum größten Teil auch direkt in unserer Region wachsen. Auch in Bielefeld gerösteter Kaffee, Wein & Käse aus der Region können verkostet werden. Alle Termine sind im Veranstaltungskalender auf der Internetseite unter www.bio-hof-brinkmann.de zu finden.

Anzeige

LAGENSER FRUCHTSÄFTE
Köstliches K aus Lippe

Ihr Getränkemarkt in Lage

LAGENSER FRUCHTSÄFTE Traubensaft, rot 1 Liter: 1,83 + Pfand: 0,15 1,14	Flasche 0,7L 1,14	GERMETA Classic + medium 1 Liter: 0,37 + Pfand: 4,50 4,49
König Pilsener 1 Liter: 1,30 + Pfand: 3,10 2,09	Kiste 2010/5 12,99	Braumeister 1 Liter: 0,98 + Pfand: 3,10 6,49

Preis gültig von 21.08. - 04.10.17

P Parkplatz direkt vor der Tür
 Probieren Sie kostenlos an unserer Fruchtsaftbar
LAGENSER FRUCHTSÄFTE
 Koch Getränke GmbH
 Trillienstraße 92/45
 32791 Lage
 Tel. 0 52 32 / 9544-5

KOCH'S GETRÄNKE CENTER
 Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 8.30 - 19.00 Uhr
 Samstag 8.30 - 16.00 Uhr

Versicherungsgesellschaft
Gutt & Mahlmann OHG
 Lange Straße 135 · 32791 Lage
 Tel. 05 232 9566-0 · Fax 05 232 9566-56
www.versicherungsgesellschaft-gutt-mahlmann.de

Bei uns zuhause.
Lippische

innerhalb der Schützengilde der Stadt
 Lage von 1509 e. V.,
Schießabend Herren
 Dienstag, 26. September, 19.00 Uhr,
 „Tellbüscher Pokal“
 „Schießstand Eichenallee“
www.dieerste-kompanie.de

TAPETEN
 bei uns verschiedene **250** Kollektionen
 Wir sind für Sie da: Mo.-Fr. 8-13 u. 15-18.30 Uhr • Sa. 8-13 Uhr
Farben-PRÜSSNER
HELPUP - Telefon (05202) 2360
 Gert Prüssner e.K., Helpup Str. 360, 33818 Leopoldshöhe

Die Immobilien-Spezialisten

IMMOBILIEN MÖLLING & KAMPETER IM WESTTOR
 Lange Str. 47 · Lage · ☎ 0 52 32 / 67088



Lage ist auf einem guten Weg

Behindertenbeauftragter Kwiatkowski lobt die Anstrengungen der Stadt

Lage (wl). Die „Liste der Auffälligkeiten“, die sich der neue Behindertenbeauftragte Dieter Kwiatkowski und der „Arbeitskreis zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Lage“ nach einem Rundgang durch die Innenstadt noten haben, ist mit drei DIN-A-4-Seiten recht übersichtlich. Einige der in der Liste protokollierten Verbesserungswünsche sind gut zwei Monate nach der Begehung (am 10. Juli 2017) auch schon verwirklicht worden. Lage ist also auf einem guten Weg. Menschen mit Beeinträchtigungen eine immer größere Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Allerdings ist das Ziel des Weges noch nicht erreicht und es bleiben noch Wünsche offen, so Dieter Kwiatkowski (72 Jahre).

Kwiatkowski ist seit dem 18. Mai 2017 neuer Behindertenbeauftragter der Stadt Lage. Der Stadtrat wählte ihn einstimmig. Der 72-jährige, der unter anderem dem Ausschuss für Soziales und Demographie als sachkundiger Bürger angehört, freute sich seinerzeit

über den Vertrauensbeweis der Politik und versicherte, dass er sich überparteilich einsetzen wolle. Ihm sei es ein besonderes Anliegen, den Stellenwert der Aufgaben zu steigern. Dafür bezieht die Funktion des Behindertenbeauftragten auch eine entsprechende „Gehör“ bei den politischen Gremien sowie der Verwaltung. Insbesondere bei letzterer findet viel Verständnis für die Anliegen behinderter Bürger, berichtet Dieter Kwiatkowski im Gespräch mit dem Postillon. Beigeordneter Thorsten Paulussen habe eine lange Unterredung mit ihm geführt und ihm viel kompetente Verwaltungsmitarbeiter als unmittelbare Ansprechpartner benannt. Der Beigeordnete habe ihm ferner zugesichert, den Zugang zur Mensa der Realschule mittels eines Treppentis so schnell wie möglich barrierefrei zu machen. Auch sei zugesagt worden, alsbald die weißen Sichtgittern sowohl der Treppentis auf dem Marktplatz wie auch

auf der Rathausstiege erneuern zu lassen, damit diese für sehbehinderte Menschen nicht zu Stolperfallen werden. Die hohe Sensibilität der Verwaltung für die Belange mobilitätseingeschränkter Bürger sei auch daran erkennbar, so Kwiatkowski, dass diese bei Bedarf zu Hause von Sozialmitarbeitern aufgesucht würden, wenn die Behinderung einen Gang zur Sozialverwaltung verhindere. Auf den eigenen erwähnten „drei DIN-A-4-Seiten“ finden sich einige Verbesserungswünsche, die mittelfristig umgesetzt werden sollten. Manche bauliche Maßnahmen um Hürden und Hindernisse zu beseitigen, könnten nur im Zusammenhang mit anderen Baumaßnahmen verwirklicht werden. Zum Beispiel fehlten an beiden Enden der Stettiner Straße (Schötmacher-Straße, Friedrich-Petri-Straße) beidseitig Bordsteinsenkungen. Der Einbau dieser Absenkungen sollte allerdings nach Möglichkeit verbunden werden mit einer Erneuerung des Gehwegs der Stettiner Stra-

ße. Der beidseitig wegen gebrochener Gehwegplatten und anderer Unebenheiten beidseitig in einem schlechten Zustand. Wegen der zahlreichen Senioren, die in diesem Bereich wohnen, sollte eine Beseitigung dieser Stolperfallen zusammen mit dem Einbau der Absenkungen erfolgen. Er gehe davon aus, so der Behindertenbeauftragte, dass die Verwaltung Stellung beziehe hinsichtlich der notierten Wünsche. Die Verwaltung sollte Zeiträume bzw. Bedingungen benennen, wann bzw. unter welchen Umständen die Anlagen umgesetzt werden könnten. Es sei zum Beispiel protokolliert worden, dass im Bereich der Langen Straße zwischen Marktplatz und der Kreuzung Lange Straße/Bruchstraße/Friedrichstraße außengastronomische Einrichtungen, Aufsteller und Fahrradständer den Bereich für Fußgänger, Rollatoren und Rollstuhlfahrer sehr verengen. Hier sollte Abhilfe geschaffen werden, zum Beispiel durch Gespräche mit den Geschäftsinhabern.



Der Einbau von Bordsteinsenkungen an der Stettiner Straße sollte nach Möglichkeit verbunden werden mit einer Erneuerung des Gehwegs, um die hier wohnenden Senioren vor Stolperfallen zu bewahren.

Sitzgelegenheiten für Ältere

Nach Überzeugung des Arbeitskreises sei es zudem notwendig, ebenfalls im Bereich der Langen Straße Sitzgelegenheiten für Ältere bzw. Menschen mit Behinderung zu schaffen. Dieter Kwiatkowski: „Von der Westor-Apparatur, bekannt zu geben, wo die Sitzgelegenheiten für diesen Personenkreis.“

Der Behindertenbeauftragte ist zuversichtlich, dass diese Beobachtung während der Arbeitskreis-Begehung ebenso eine Lösung zugeführt wird wie die „Schlüssel-Prage“ für das neue Behinderten-WC im Lager Forum. Der Arbeitskreis hatte angeregt, bekannt zu geben, wo die Schlüssel für das Behinderten-WC erhältlich sind.

Das ist inzwischen tatsächlich geschehen. Die neue Toilettenanlage ist fertiggestellt. Ein Schild zeigt den Weg. An der Tür des Behinderten-WC weist ein Aufkleber darauf hin (übrigens genau wie beim alten WC), dass man dieses Örtchen nutzen kann mit dem „EURO-Schlüssel für behindertengerechte Toiletten“. Der Euroschlüssel ist ein 1986 vom CBF Darmstadt (Club Behinderte und ihrer Freunde in Darmstadt und Umgebung) eingeführtes, inzwischen europaweit einheitliches Schlüssel-System, das es körperlich beeinträchtigten Menschen ermöglicht, mit einem Einheitschlüssel selbstständig und kostenlos Zugang zu behindertengerechten sanitären Anlagen und Einrichtungen zu erhalten. Z. B. an Autobahn- und Bahnhofstopfen, aber auch zu öffentlichen Toiletten in Fußgängerzonen, Museen und Behörden.



Behindertenbeauftragter Dieter Kwiatkowski unterstützt Rat und Verwaltung der Stadt Lage bei allen Fragen, die behinderte Bürgerinnen und Bürger betreffen. Dass die Verwaltung schnell reagiert hat bei der „Schlüssel-Prage“ für das Behinderten-WC im Lager Forum, freut Dieter Kwiatkowski. Fotos: wl

DAS SCHLÜSSELERLEBNIS

Der EURO-behinderten-WC-Schlüssel
für alle Bundesautobahntoiletten und viele Behinderten-WC-Einrichtungen in Deutschland und Nachbarländern

Schlüssel-Vertrieb:
Zylinder-Vertrieb
M. Dederichs Schließanlagen
Anstellung 4
53323 Bornheim
Tel. 0 22 27 17 21
Fax 0 22 27 17 28 19

CSB-Darmstadt:
Tel. 0 61 31 12 20
oder 31 12 24
Fax 0 61 31 12 28 81

CSB-DARMSTADT E.V. - PALAUSSWEESENSTR. 120a - 68299 DARMSTADT

AN BEHINDERTE UND IHRE FREUNDE

An der Tür des Behinderten-WC weist ein Aufkleber wieder darauf hin, was es den „EURO-Schlüssel für behindertengerechte Toiletten“ gibt.

Mais: Sturmtief verursacht Ernteschwernisse

Mais- und Zuckerrübenerte: Hagedorn bittet um Rücksichtnahme im Straßenverkehr

Lage (wl). Die Maiserte und die Zuckerrübenerte sind im Gange. Die Maisernte wird in der Regel mit einem Mähdrescher, Rübenroder und -mäse und Schlepper mit Anhänger schon jetzt wieder unterwegs. Nach dem Roden werden die Zuckerrüben am Feldrand in sogenannten Rübenreihen gelagert. Von dort werden sie mit der Rübenmause aufgenommen, vorgeeignet und auf die bereitstehenden Feldzüge geladen. Die LKW bringen die Rüben dann zur Zuckerrüben- oder die diesjährige Kampagne am 11. September begonnen hat.

Mit der Maiserte sind vermehrt Traktoren mit Anhängern unterwegs, die den Mais vom Feld zum Hof transportieren. „Da kann es auf den Straßen, besonders an den Einmündungen der Feldwege, schon mal eng werden“, so der Vorsitzende des Landwirtschaftlichen Kreisverbandes Lippe, Dieter Hagedorn (Lage). Gefährlich werde es, wenn die Sonne tief stehe, es bereits dunkel oder gar neblig sei. „Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um erhöhte Vorsicht im Straßenverkehr“, so Hagedorn. „Unsere landwirtschaftlichen Fahrzeuge sind zwar groß, aber nicht so schnell wie die meisten anderen Fahrzeuge auf unseren Straßen.“

Besonders bei regnerischem Wetter und wenn Straßen durch Ernte- und Transportfahrzeuge verschmutzt seien, müsse man daran

denken, dass der Bremsweg deutlich länger sei. „Wir bauen gegen die zwar große Mühe, die Straßen schnell wieder zu reinigen. Durch den Erdanhang an den Reifen lassen sich besonders bei nassem Wetter kurzfristige Verschmutzungen jedoch nicht vermeiden.“

Sturm verursacht Probleme

„Der Mais hat bis zum Sturmtief Sebastian (13. September 2017), im wahrsten Sinne gut gestanden“, schildert Hagedorn. „Dann aber kippte das Sturmtief die guten Aus-

sichten, der Sturm drückte kurzherd den Mais nieder.“ Die kräftigen Winde hätten Schäden von etwa 30 bis 40 Prozent im Kreis Lippe verursacht. „Die Schäden sind regional sehr unterschiedlich von Total Schäden bis überhaupt nicht“, erläutert der Vorsitzende. Vielfach seien sie punktuell und meist dort, wo die Kräfte der Winde in die Bestände gedrückt hätten, zum Beispiel in Kackchenhausen/Wellenput auf dem inzwischen abgeernteten Feld an der Straßenkreuzung Bielefelder Straße (B 66) / Hellweg (L

945). Die dort abgeernteten Maisbestände mussten schnell gemäht werden, um die Qualitäten zu halten, nachdem das Felder wieder befahrbar war. Nach einer sehr durchwachsenen Getreideernte hält jetzt noch die Aussicht auf eine gute Zuckerrübenerte die Laune der Landwirte hoch. „Bei den Zuckerrüben erwarten wir eine gute bis sehr gute Ernte“, berichtet Hagedorn. Die Bauern hoffen hier auf Sonnenschein für eine gute Entwicklung der Zuckerrübe.



Die Maiserte und die Zuckerrübenerte sind im Gange. Das Sturmtief Sebastian hat beim Mais für Einbußen gesorgt, weil der Sturm mancherorts die Stängel samt Kolben niedergedrückt hat.

Lokalerfolg

für Jens und Nadine Wüllner

Lage/Herford. Bei herrlichem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen fand Anfang September beim TTC Grün-Gold Herford ein Turniertag der Standardrinder statt. In den jeweiligen Altersklassen Senioren II und IV galt es den Hansepolen der Stadt Herford zu ertzen, eine namhafte Trophäe von überregionaler Bedeutung. Für den TTC Diamant Blau-Silber Lage am Start war auch das Tanzpaar Jens und Nadine Wüllner in ihrer Leistungsklasse „A“. Bei sehr gutem Parkett war zu Beginn vorsichtige Gleißen über den Boden angesagt, um sich keine Ausreuter zu leisten. Nach und nach hatten sich die Tänzerinnen und Tänzer aber an die rutschigen Bedingungen gewöhnt und so zog das TTC Paar Wüllner souverän in die Endrunde ein.

Die besten sechs Paare haben sich hier ein Stelldichein, um noch einmal ihr ganzes Können den Wertungsrichtern und dem lokalen Publikum zu präsentieren. In der offenen Wertung der Juroren kristallisierten sich dann bereits in den ersten Tänzen die Favoritenpaare für

das Siegerpodest heraus. Nach einem knappen Finale mit drei zusammengelegten Wertungen konnte dann Jens und Nadine Wüllner letztlich den ersten Platz erringen und für sich den begehrten Hansepolen in Empfang nehmen. Mit Gewinn des Pokals wurde auch die Berechtigung zur Teilnahme am Turnier der nächsthöheren Leistungsklasse „S“ erworben, da die beiden gerne mitgetanzt haben. In einem starken Feld hatten sich beide keine realistischen Chancen erhofft. Dennoch gelang ihnen der Einzug ins Finale der besten 6 und selbst hier konnten die beiden noch ein Paar auf einen Rang hinter sich verweisen. Mit einem überglücklichen 5. Platz und dem Pokal aus dem Vorturnier bedankten sich beide bei allen Anwesenden für die tolle Veranstaltung.

Wenn auch Sie gerne mal einen Blick in diese Art des Tanzes werfen möchten, dann steht Ihnen der TTC mit Workshops, Gruppen und qualifizierten Trainern gerne zur Verfügung. Weitere Infos auf der Internetseite des Clubs www.tscslage.de oder unter pressen@tscslage.de

Klöntreff des Seniorenkreises

Lage-Billinghausen. Der Seniorenkreis des TUS-Müssen-Billinghausen trifft sich am Montag, den 25. September 2017 um 16.00 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus in Billinghausen.



Der Stadmarketing-Verein Lage e.V. präsentiert:



LAGENSER *Zeitreise* **24. SEPTEMBER 2017**

Oldtimervorstellung & Ausfahrt Artistik

Boogie Woogie Show

Live Musik
mit Bastian Korn, den Flamingo Shoes
& der Smokie Revival Band



VERKAUFSOFFENER SONNTAG 13-18 UHR

Mehr Informationen unter: www.lage.de



LAGENSER Zeitreise

**Sonntag,
24. September 2017
mit verkaufsoffenem
Sonntag von 13 bis 18 Uhr**



**Sehnsuchts-
Kalender
2018**

Mallorca 2018



**10 % Rabatt
auf alle Kalender
am verkaufsoffenen
Sonntag.**

**Brückmann
Buchhandlung
und
Papierhaus**

Lange Str. 79 • 32791 Lage
Fon 05232-3432 u. 67624
Fax (0 52 32) 6 87 95

LAGEonline
www.lage.online

**Handtaschen,
Geldbörsen u.
Koffer neu
eingetroffen!**

**pelz Mode Leder
POHLE**
Lange Straße 56, 32791 Lage
fon 05232 3033

**Edelbrände
der Distillerte
SENFT
vom Bodensee**
Z.B.: Williams,
Elster, Mirabelle ...
Jetzt bei uns:



**Michael Büker
Lage • Am Markt**

**Wir sind am Sonntag
von 13.00 - 18.00 Uhr
für sie da!**

24. September: Zeitreise öffnet Next Door to Smokie

**Hochkarätiges Programm: Oldtimerparade ab 12.15 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag ab 13 Uhr - Artistik mit Noah Chorny**

Lage (wl). Wo und wann treffen sich Oldtimer-Freunde vor dem nahen Ende der Saison 2017? Natürlich am 24. September in der Lagerser Innenstadt! Denn an diesem Sonntag locken Oldtimer, hochkarätiger Rock'n'Roll, Boogie Woogie, ein Blick in die 70er Jahre und Artistik vom Feinsten sowie ein verkaufsoffener Sonntag in das Stadtzentrum. Die „Zeitreise“ am kommenden Sonntag will in Sachen Programmvielfalt nahtlos an die „Zeitreisen“ und „Herbstzauber“-Veranstaltungsreihen der Vorjahre anknüpfen.

Die Fans von Oldtimern, Boogie Woogie und Pop sollen beim Zeitsprung zurück in die 1960er und 1970er Jahre auf ihre Kosten kommen.

Um 12.15 Uhr wird eine Oldtimer-Fahrzeug-Parade der unterschiedlichsten Marken und Jahrgänge die Innenstadt erreichen. Nach der fachkundigen und humorvollen Vorstellung der einzelnen Fahrzeuge durch Uwe Despiang auf dem Marktplatz haben die Oldtimerfreunde die Möglichkeit, an einer 50 Kilometerlangen Rundfahrt teilzunehmen. Das Ziel der Rundfahrt ist natürlich

wieder die Stadtmitte, wo die Oldtimer eingewiesen und anschließend vom Publikum vor Ort angeschaut werden können. Die Oldtimer-Fahrer, die an der Vor-

stellung und/oder der Rundfahrt teilnehmen möchten, treffen sich vorher im Oldtimer-Park Lippe in der Daimlerstr. 34. Bereits ab 10.00 Uhr besteht hier die

Möglichkeit, Benzingespräche zu führen und sich mit einem kostenfreien Imbiss zu stärken, bevor sich ab 12.00 Uhr die ersten

Fortsetzung nächste Seite



Dieser Volvo 444 aus dem Jahre 1956 von Bernd Büschenfeld aus Vlotho (2. von rechts) ist einer der mehr als 100 Oldtimer, die am Sonntag in der Innenstadt Station machen. Das Programm der Zeitreise stellen vor (von links): Udo Huwendick (Sprecher der Oldtimerfreunde Extertal), Stadtmarketing-Referentin Angelika Drowe, Werbegemeinschaftsvorsitzender Thomas Voss, Bürgermeister Christian Liebrecht und Stadtmarketing-Leiter Raff Hammacher.

Fotos: wj

DER "ETWAS" ANDERE GEBURTSTAG DEIN GEBURTSTAG IM TONSTUDIO

Road to Fame Productions
Eichenallee 11 • 32791 Lage • 05232/7079700
www.roadtofameproductions.de

ROAD TO FAME
Relations
TONSTUDIO | MUSIK & VIDEOPRODUCTION | KÜNSTLERBETREUUNG & MANAGEMENT
www.roadtofameproductions.de



Fortsetzung von Seite 6

Fahrer in Richtung Innenstadt auf den Weg machen. Stadtmarketing-Referentin Angelika Drowe: „Der Stadtmarketing-Verein Lage bedankt sich an dieser Stelle herzlich beim Oldtimer-Park Lippe, der sich bereit erklärt hat, sein Grundstück für den Empfang und den Start der Oldtimer zur Verfügung zu stellen. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Interessengemeinschaft der Oldtimerfreunde Extertal, die die Entwicklung der Zeitreise von Anfang an Immer wieder organisatorisch unterstützt hat.“

Die Geschäfte der Innenstadt begleiten den Zeitreise-Nachmittag ab 13.00 Uhr mit einem verkaufsoffenen Sonntag bis 18.00 Uhr.

Bühnenprogramm ab 14 Uhr

Das Bühnenprogramm auf dem Marktplatz beginnt um 14.00 Uhr mit der „Smoke Revival Band“. Unter dem Motto „Welcome back to the 70's“ bietet die Smoke Revival Band ein Konzertprogramm der besonderen Art. Die Band ist zu einem dem Original nahezu ebenbürtigen Topact gereift und begeistert selbst auf internationaler Ebene das Publikum. Natürlich spielen sie die bekannten Titel wie Mexican Girl, Lay back in the arms of someone und natürlich Living next door to Alice.

Wahrscheinlich wird der Artist Noah Chorny durch so viel musikalische Energie motiviert, Dinge zu versuchen, die er unter „normalen“ Umständen nicht angehen würde und so zeigt er eine akrobatische Achterbahnfahrt mit Höhen und Tiefen, schwindelerregend und sensationell zugleich.

Noah, normalerweise eine Seele von Mensch, hat heute zu tief ins Glas geschaut, was seinem Talent zum Missgeschick und Unsinn erst richtig auf die Sprünge hilft. Er beschließt, ausgerechnet die

Laternen anzuzünden, die noch wackeliger auf den Beinen ist als er selbst. Oben auf dieser Laternenstange und tobt er in sage und schreibe 6 m Höhe. An der Laternenstange schaukelt und pendelt er immer weiter über die Köpfe der Zuschauer hinweg. Doch Vorsicht: Er versucht sich überall festzuhalten und greift nach allem - auch nach den Privatsachen der Zuschauer! Jeder fragt sich, wieso bricht die dünne Stange nicht? Und wieso fällt der betrunkene Noah bei seinem einmündigen Handstand nicht hinunter? Aber das sind die Geheimnisse des Drunken Masters ...

Boogie Woogie

Nach Noah Chornys Nervenkitzel darf dann wieder das Tanzbein geschwungen werden, wenn Bastian Korn & The Flamingo Shoes auf der spritzigen Welle des Boogie Woogie auf der Bühne „schwimmen“. Bei den Mitgliedern dieser Band handelt es sich um mehrfach ausgezeichnete Künstler, die begeistern und in wenigen Minuten die Zuschauer in ihren Bann gezogen haben werden. Bereits 2015 und 2016 zogen Bastian Korn & The Flamingo Shoes das Publikum auf dem Marktplatz in ihren Bann. Tänzerisch begleitet werden sie von den ehemaligen Vize-Landesmeistern im Boogie Woogie, Irina Eichhorn und Helmut Bekker, die mit einem weiteren Paar gemeinsam mit den Flamingo Shoes eine Symbiose auf der Bühne eingehen. Ein separates tänzerisches Highlight, das schon auf vielen Veranstaltungen für lang anhaltenden Applaus gesorgt hat, ist die Tanzshow der Boogie Woogie-Hips.

Kaffee, Kuchen, Cocktails

Bei einer solchen Vielzahl von Programmpunkten darf sich der kleine Hunger zwischendurch ruhig melden, denn Kaffeespezialitäten, Flammkuchen aus dem original renovierten Hausfrauen-



Noah Chorny schaukelt und pendelt an der Laternenstange über den Köpfen der Zuschauer.



Die Oldtimer kehren nach der Rundfahrt zurück in die Stadt und können dort angeschaut werden.

Beratungsbüro von Dr. Oetker, Kuchen aus der guten alten Zeit, fair gehandelter Kaffee und Orangensaft usw. sind im Angebot.

Die Abwicklung der Veranstaltung und die Parkmöglichkeiten für die Oldtimer machen die Sperrung der Langen Straße von der Allianz Versicherung bis zur Einmündung der St. Johann-Str. am Sonntag in der Zeit von 9.00 bis ca. 17.00 Uhr erforderlich. Die Parkplätze sind bereits ab dem Vorabend freizuhalten. Gleiches gilt für die Parkplätze im westlichen Teil der Langen Str. (vom Westtor bis zur Sparkasse Detmold). Die Anlieger werden um Verständnis für diese Maßnahme gebeten. Das Stadtmarketing wünscht allen Bürgern und Gästen unterhaltsame Stunden im Herzen der Stadt.



Vergangenes Jahr gab es bei der Oldtimer-Parade dieses Kfz zu sehen: eine(n) Shelby GT 500 auf Basis des damals neuen 1967er Ford Mustang, motorisiert mit einem Cobra-7-Liter-V8-Motor.



Flammkuchen gibt es aus dem originalen Dr. Oetker-Hausfrauen-Beratungsbüro.

RIANI • BASLER • CAMBIO • MICHELE
S. Marlon • Susskind • L'ARGENTINA



Modehaus Brand
Lage · Friedrichstraße 22 · Tel. 05232/5035

279 EURO

STYLISCHES RUNDPAKET.
Modische Brillen inkl. Gleitsichtgläsern, Hartstichtveredelung, Clean-Coat, Super-Entspiegelung und Verträglichkeitsgarantie.

beratung. individuell. persönlich.
Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr
und Samstag von 9 bis 14 Uhr.
Bergstraße 20, Lage · Tel. 05232 / 929209
www.hardtkeoptic.de · www.facebook.com/hardtkeoptictage

hardtke optic

CARTOON

**SONNTAG
24.09.2017
13-18 UHR
GEÖFFNET**

SCHLICHTING
MODE VON MENSCH ZU MENSCH. SEIT 1905.

Schlichting GmbH & Co. | Bergstraße 22 | D-32791 Lage | Fon: 05232 - 95 700 | Fax: 05232 - 95 7800 | E-Mail: info@schlichting-mode.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 09.30 - 18.30 Uhr | Sonntag 09.30 - 18.00 Uhr
www.schlichting-mode.de | Folgen Sie uns auf: f i s g



Notfallrufnummern

ACHTUNG!

Den Apotheken-Notdienst

erfahren Sie unter

Tel. 0800 00 22 833

Handy 22 8 33

oder unter www.akwl.de

Ärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen die Arztzufentrale des ärztlichen

Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes unter der

Tel. Nr. 116 117 (HNO und Augenheilkunde).

Die 116 117 ist kostenfrei.

Die Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis befindet sich im Medicum Detmold, Röntgenstraße 16.

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 8-21 Uhr; Fr., Mi. 13-21 Uhr.

Nach 21 Uhr wenden Sie sich

an die Notaufnahme des Klinikums Lippe.

Die allgemeine Notfallpraxis im Medicum am Klinikum Detmold, Röntgenstr. 16, kann direkt aufgesucht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst in Lage

Auskunft erteilt 0180-5986700

Überfall - Unfall - Funkstreife 110

Feuer/Krankentransport 112

Polizeiweiche Lage 9 59 50

Diaikonisationst Friedr. Petri-Str. 65 6 09 - 150

Bürgerbüro Stadt Lage 6 01 - 300

Bereitschaftsdienst Abwasserbetrieb 6 01 - 601

Müll-Hotline 6 01 - 666

Notfalldefibrillatoren in Lage

- Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Lage, Gerichtsstr. 1, Stauffenbergstraße 3-5
- Bürgerbüro, Bergstraße 21, Lange Str. 51/a
- Westhof-Apothek, Bergstr. 22
- Modehaus Schlichting, Bergstr. 22
- Sporthalle Hauptschule Kantorschale, Friedrichstr. 33
- Lippische Landes-Brand, Lange Str. 135
- Feuerweiche Lage, Am Umläufer 1 (Lage)
- Schul- und Sportzentrum Weieranger, Breite Straße
- Motorkauf, Heidensche Straße
- Pfeiler & Langen (Zuckerfabrik), Heidensche Str. 68
- Spezial Skyline, Im Seelenkamp 23-25
- Firma Remko, Im Seelenkamp 12
- Raffinerie-Lippe-Weier Ang, Heidensche Str. 73
- Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Lage, Hardisser Str. 1 (Maßbruch) Jahnplatz
- Tagesstätte der AWO, Schützenstraße 1
- Schützengilde der Stadt Lage von 1859 e.V., Schützenplatz, Eichenallee
- TG-Turnhalle, Am Jahnplatz 14
- REWE Markt, Lückhausen Straße 61
- Westfälisches Industrie-museum Ziegelei Lage, Sprickenheide 77 (Hagen)
- Sporthalle der Grund-schule Wackerhausen, Altdorfer Str. 60
- Kinderkrippe Pottenhausen, Krienerstr. 14 (Pottenhausen)
- Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Kackhausen, Bielefelder Straße 238
- Sporthalle Grundschule Kackhausen, Am Sportplatz 17
- Sportanlage „Bunte Schule“, Grundschulverband Hösche-Müssen, Hösche Straße 11 (Müssen)
- Tollhof „Hörner Krug“, Teufelburger-Wald-Str. 1 (Hörste)
- Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Heiden, Marktstr. 19
- Hallenbad Lage, Breite Straße
- Schützenzentrum Weieranger, Schützenzentrum Weieranger
- Freibad Lage, Am Freibad
- Freibad Heiden, Tannenbergr. 9
- Stadtwerke Lage, Pylthelider Str. 21
- Technikum Bilinghausen, Karmenweg 10
- Technikum Lage, (VHS Lippe-Weich, Lange Str. 124)
- Firma TWP, Eilenbrucher Str. 45
- TUS von 1913 Kackhausen, Eilenbrucher Str. 30
- REWE-Markt Müssen, Landwehrstraße 25
- Filmwelt Lippe, Dämmerstraße 15a
- Sportanlage Grundschule Hardissen, Richarda-Huch-Weg 1 - 3
- Sportanlage Hauptschule Maßbruch, Bachstraße 9 - 11
- Gemeindehaus Ev. ref. Johannesgemeinde Kackhausen, Eilenbrucher Str. 10

„La Musica“ Hagen fährt zur Landesgartenschau

Lage-Hagen. Jüngst führen Mitglieder des Frauenchores „La Musica“ Hagen, nach Bad Lippringen um sich die Landesgartenschau anzuschauen. Gestartet wurde mit einem vollbesetzten Bus um 10 Uhr vom Rewe Parkplatz in Lage. Bei schönem Wetter, guter Stimmung und ein paar gesungener Lieder verging die Zeit bis zum Zielort, wie im Flug. Dort angekommen machten sich größere und auch kleinere Gruppen auf den Weg durch den Park. Sonnen-schein und angenehme Tempera-turen sorgten dafür, die Farben-pracht der unterschiedlichsten Blumen, in den beiden Teilen des Parks, entspannt zu genießen. Doch nicht nur Blumen allein, son-der auch Ideen zur Garten- und Grabstättengestaltung, sowie eine Bonsai-Ausstellung, hatten Infor-matives zu bieten. Außerdem sorgten Live-Aktionen für gute Unterhaltung der Besucher. Die

beiden Teile des Parks sind mit der beschaulichen Innenstadt von Bad Lippringe verbunden, und eine Pause eingelegt oder in den Läden gestöbert werden konnte. Immer wieder traf man sich bei verschie-denen Attraktionen und Austausch-todes zu Sehende gemeinsam. Ge-gen 16 Uhr war dann die Abfahr-t. Viel bekanntlich frische Luft und viel Bewegung hungrig macht, führte der Weg zum Restaurant „Zum Löwen“. Dort gab es drei

verschiedene Gerichte zur Aus-wahl, so dass für jeden etwas da-bei war. Es wurde ein schöner Abend, bei dem man das Erlebte austauschen konnte. Freunde und Bekannte, die eben-falls mit dabei waren, wurden zur nächsten Chorprobe eingeladen. Die Proben findet statt: donners-tag um 20.00 im Gemeindehaus der Marktkirche in Lage. Interessierte Frauen sind immer herzlich willkommen.



Gitarrenkurse für Erwachsene

Lage (w). Ab 29. September bietet die VHS Lippe-West im Technikum wieder Gitarrenkurse für Erwachsene an: für Anfänger, Erweiterte Zupf- und Schlagtech-

nik und für Fortgeschrittene: „Vertiefung der Fingerspieltech-nik“. 20.00. Jungschar (10-12 J.) 19.00. Frauen-Bibelkreis (14-tägig) 19.30. Bibelstudie 28.09. 20.00. Frauenchor (1 x mt.) 29.09. 19.30. Teenkreis (19-15 J.) 20.00. Jungschar (ab 16 J.)

Termine der AWO Hörste

Lage-Hörste. Die AWO Mitglieder treffen sich zum monatlichen Stammtisch am 21. September 2017 um 19.00 Uhr in der Pizzeria bei Naci am Hörster Bruch.

Ausflug: Die Abfahrt des Busses nach PBSteinhörster Becken ist am Samstag, den 23. 09. um 12.30 Uhr am Parkplatz Hörster Krug, anschließend Hörster Bruch.



Kirchliche Nachrichten

Christengemeinde e.V., Feldstr. 53
 21.09.: 18.30. Lobpreisabend/Botschaft (Kinderbetreuung), 19.00. Bibelstudie
 24.09.: 10.00. Gottesdienst
 26.09.: 18.30. Gebetskreis
Advent-Gemeinde, Eidenbrucherstraße 149
 22.09.: 09.30. Bibelgespräch 10.00. Gottesdienst
 23.09.: 19.30. Bibelstudie
Ev. Freie Gemeinde Eilenbrucher Str. 96
 24.09.: 10.00. Gottesdienst mit Sonntagsschule
Freikirchliche Paterne e.V., Edisonstraße 36
 24.09.: 10.00. Gottesdienst
 26.09.: 10.00. Kinder-Gottesdienst
Ev. Freikirche Mennoniten Brüdergemeinde, Falkenstraße 24
 23.09.: 18.00. Gemeinde-Gebetsstunde
 24.09.: 09.30. Gebetskreis 10.00. Gottesdienst mit Kinder-Gottesdienst
 26.09.: 15.00. Seniorenkreis (Jeter D. Im Monat) 18.00. Sportgruppe AHS-Schule
 27.09.: 10.00. Spielkreis - Miniclub für Eltern

mit Kleinkindern
 18.00. Jungschar (10-12 J.) 19.00. Frauen-Bibelkreis (14-tägig) 19.30. Bibelstudie 28.09. 20.00. Frauenchor (1 x mt.) 29.09. 19.30. Teenkreis (19-15 J.) 20.00. Jungschar (ab 16 J.)
Neupostoffische Kirche, Gemeindegänge
 24.09.: 09.30. Gottesdienst 27.09.: 19.30. Gottesdienst
Evangelisch-methodistische Kirche, Hindenburgstraße 19
 24.09.: 10.00. Chor 10.30. Gottesdienst
Sonntagsschule
 25.09.: 09.30. Miniclub 26.09.: 16.15. Jungschar 27.09.: 09.30. Miniclub 28.09.: 15.30. Minijungsch 18.09. Kirchengemeinde Lage
Gemeinde Marktkirche
 24.09.: 10.00. Gottesdienst im Gemeindehaus, Pfr. Pohl
Ev. ref. Kirchengemeinde Lage Martin-Luther-Kirche
 24.09.: 11.00. Familien-Gottesdienst im Zegeleimuseum Lage-Hagen, Pfr. Hilke Meyer
Evzref. Kirchengemeinde Sybach
 24.09.: 10.00. Gottesdienst mit Taufe 18.00. Kinder- und Jung-

scharstunden b. 16 J.
 10.00. Kindergottesdienst 17.00. Station Jugendtreff 27.09.: 20.00. Frauenkreis 28.09.: 19.30. BGSK
Ev. ref. Johannesgemeinde Kackhausen
 24.09.: 10.00. Gottesdienst, P. Gerstendorf
Kath. Kirche St. Peter und Paul, Lage, Schillerstraße 1
 24.09.: 11.00. Hochamt 28.09.: 14.30. Rosenkranzgebet 15.00. Heilige Messe, anschl. Senioren-kaffeekeinen
Ev. ref. Gemeinde Helden
 24.09.: Abend-Gottesdienst, Pn. Müller
Landeskirchliche Gemein-schaft Im Genskamp 4
 26.09.: 17.00. Gebetsstreffen 26.09.: 19.30. Gesprächskreis um Bibel und Alltag
Selbständige Ev.-uthr. Christusgemeinde, Flurstraße 17
 24.09.: 10.30. Gottesdienst zum Kirchenmusikfest in Lemgo
 26.09.: 20.00. Singchor 28.09.: 15.30. Kinderreff 20.00. Blasorchor

Ihre Helfer und Berater bei Trauerfällen



Traurig. Schockiert. Antriebslos. Wir sind da auch in schwierigen Zeiten.



Tel. 05232-4248

www.bestatungen-strate.de

Eilenbrucher Str. 163-165 | Lage-Ohren

Strate

WWW.BOHLE-HEILMANN.DE

BOHLE-HEILMANN
 - Bestatungen -

FRIEDRICHSTRASSE 36, 32791 LAGE
 TEL. 05232 980 221



HENNING WESLAU KANDIDAT FÜR DEN BUNDESTAG

www.henning-welslau.de

ANZEIGE

Zeit für mehr Gerechtigkeit Henning Welslau kandidiert für den Bundestag

Was ist wichtig?

Besonders wichtig sind mir die Themen Rente, Steuern und Kommunalfinanzen.

Ich will mich dafür stark machen, dass jeder in Würde von seiner Rente leben kann. Ich fordere, dass Großunternehmen, die Gewinne in Deutschland erzielen, auch hier ihre Steuern zahlen und das Geld nicht mehr ins Ausland verlagern.

Außerdem brauchen unsere Kommunen dringend mehr Geld vom Bund, denn der kommunale Geldbeutel reicht oft nicht mehr aus.



Henning Welslau diskutiert in Lage über die Rente



Am 1. September 2017 fand im Bürgerhaus Lage eine Diskussionsveranstaltung zum Thema „Die Zukunft des Rentensystems“ statt.

Bundestagskandidat Henning Welslau (SPD) diskutierte mit dem Versicherungsaltesten Hans Zitzmann aus Detmold sowie Bürgerinnen und Bürgern über das SPD-Rentenkonzept. Moderiert wurde die Veranstaltung von Frank Schröder, bekannt als Moderator bei Radio Lippe.

Die Bundes-SPD will das Sinken des Renteniveaus stoppen, fordert eine gesetzliche Solidarente und möchte Verlässlichkeit auch für die junge Generation und die Aussicht auf eine auskömmliche Rente.

„Das Renteniveau darf keinesfalls unter 47 % sinken, um ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen“, sagt Henning Welslau in der Diskussion. Er fordert die Abschaffung der Beitragsbemessungsgrenzen und Erhöhung des Spitzensteuersatzes, um so auch die Wohlhabenden an der Zukunftssicherung der Rente zu beteiligen.

Kurzinfo:

- Henning Welslau
- 40 Jahre alt, verheiratet
- Wohnort: Bad Salzuflen/Lockhausen
- Berufliche Tätigkeit: Leiter Buchhaltung/Personal, beim Arbeiter-Samariter-Bund
- Mai 2014: Direkt gewähltes Mitglied der SPD-Kreisfraktion
- Nov. 2015: Fraktionsvorsitzender der Kreisfraktion

Die SPD Lage unterstützt
Henning Welslau
www.spd-lage.de

Impressum: SPD Lage
Rolf Kamphausen
Meierstraße 24, 32791 Lage

im Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Zukunftsfragen im ländlichen Raum und Finanz- und Personalaussschuss kam ich immer mehr mit bundespolitischen Themen in Kontakt.

Seit dieser Zeit wächst das Bedürfnis in mir, Lippes Interessen nicht nur direkt vor Ort vertreten zu wollen, sondern auch im Bundestag. Bei der Bundestagswahl am 24. September entscheiden Sie, wer sich für unsere lippische Heimat stark macht. Ich werde alles daran setzen Lippes Interessen in Berlin stark zu vertreten. Dafür bitte ich Sie um Ihre Erststimme.

Ihr Henning Welslau

selbst verändert oder verbessert.

Nur wenn man die Dinge offensiv anpackt und vorantreibt, lässt sich etwas verändern. Dieser Gedanke hat mich dazu bewogen, seit früherster Kindheit in Vereinen aktiv zu sein; bis heute bin ich Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr. Bis 2014 habe ich auf Kreisebene als verantwortlicher Ausbilder viele Kameradinnen und Kameraden zu Truppführern weitergebildet.

1998 bin ich in die SPD eingetreten. Seit dieser Zeit war ich sachkundiger Bürger in Bad Salzuflen, und seit 2014 bin ich direkt gewähltes Mitglied der SPD-Kreisfraktion Lippe. Als Mitglied im Kreisausschuss,

Liebe Lipperinnen und Lipper, bei der bevorstehenden Bundestagswahl kandidiere ich für Sie.

Kandidat für eine Bundestagswahl zu werden ist etwas, was sich nicht über Nacht ergibt. Politik hat in meinem Leben schon immer eine wichtige Rolle gespielt. Aufgewachsen bin ich zusammen mit meinen Eltern, Brüdern, Großeltern und Hund in Lockhausen/Bad Salzuflen.

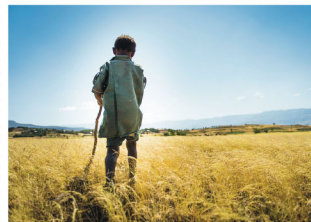
Schon mein Opa war in der Politik verankert. Der frühere Bundestagsabgeordnete und Bad Salzufler Bürgermeister Heinrich Welslau war mein Großvater. Durch ihn habe ich bereits in früherster Kindheit gelernt, dass sich nichts von

Glauben heißt Vertrauen

Filmgottesdienst „Glauben heißt Vertrauen“ am 24. September 2017

Lage. Die EFG Lage lädt am 24. September zu einem besonderen Gottesdienst ein: Einem Filmgottesdienst zum Thema Vertrauen. Auch andere Landes- und freikirchliche Gemeinden aus Deutschland feiern den Filmgottesdienst „Glauben heißt Vertrauen“ an diesem Tag. Dabei kommt die Predigt nicht von der Kanzel, sondern wird als Filmprojekt eingebettet in Liturgie und Gebet im Gottesdienst gezeigt.

Mag es sich nun um große Dinge handeln oder um Alltägliches - vom Trauversprechen zum Beginn einer Ehe bis zum Reparatur-Auftrag an die Autowerkstatt. Immer ist eines die Grundlage aller Versprechen und Verabredungen, nämlich Vertrauen. Ohne Vertrauen kann niemand leben. Um Vertrauen geht es auch in Lukas 5, 17-26 - eine Geschichte von vier Freunden, die wissen, was es heißt zu glauben. Ihr fester Glaube ermöglicht es, dass ihr gelah-



Austausch. Den Filmgottesdienst feiern an diesem Tag viele Christen in landes- und freikirchlichen Gemeinden in Deutschland. Beginn des Filmgottesdienstes „Glauben heißt Vertrauen“ am 24. September ist um 10 Uhr, in der EFG Lage, Schützenstr. 1 in Lage. Weitere Informationen unter: www.filmgottesdienst.de

„Wie wollen wir leben?“

Inklusiver Theaterworkshop im Ziegeleimuseum

Lage (wl). Unter dem Motto „Reform-„Wie wollen wir leben?““ lädt der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) gemeinsam mit der Theaterwerkstatt Bethel für Samstag (30. 9.) von 14 bis 17.30 Uhr zu einem inklusiven Theaterworkshop für Erwachsene und Kinder in sein Ziegeleimuseum Lage ein.

Inspiriert durch die Lebensgeschichten der Ziegler und ihrer Familien, entwickeln die Teilnehmer Szenen, Spiele und Tänze. Die historischen Gebäude und Maschinen bieten dabei eine eindrucksvolle Kulisse für Erkundungen

und Entdeckungen.

In der Theaterwerkstatt Bethel entwickeln unterschiedliche Menschen aus Bielefeld und Umgebung seit 1983 ihr eigenes Theater. In offenen Werkstätten und Workshops tauschen sie sich mit künstlerischen Mitteln über Lebensfragen aus, bringen ihre Ideen in Inszenierungen und Performances zum Ausdruck. Das „Voltheater“ der Theaterwerkstatt Bethel ist Theater aus der Bevölkerung und für die Bevölkerung. Es vereint Künstler verschiedener gesellschaftlicher Bereiche und kann dadurch aus ei-

ner großen Vielfalt an Lebensführungen und Denkweisen schöpfen. Gespielt wird, was die Mitwirkenden interessiert und was sie für wichtig erachten.

Schauspielerfahrungen sind für den Workshop nicht notwendig. Die Teilnehmer sollten lediglich bequeme Kleidung und Schuhe mitbringen. Für Essen und Geträgnisse zum Ausdruck. Die Mitwirkung ist kostenfrei. Die Moderation des Workshops übernimmt Daniel Rimmer.

Anmeldungen nimmt das LWL-Ziegeleimuseum unter Tel. 05232/94900 entgegen.

Abendgottesdienst in Heiden

Lage-Heiden. Am Sonntag, 24. September um 17:00 Uhr, ist Alla Epstein, die stellvertretende Vorsitzende der Jüdischen Gemeinde Herford-Detmold, zu Gast im Gottesdienst in der Dorfkirche Hei-

den. Sie wird anschaulich aus der jüdischen Lebens- und Glaubenspraxis berichten. In der Reihe „Abendgottesdienste mit Lebensexpertinnen und -experten“ geben interessante Gesprächs-

partner Auskunft über das, was sie denken und erleben. Wir freuen uns, neben Alla Epstein auch die Zauberpfeifen aus Nienhagen zu begrüßen, die im Gottesdienst musizieren.



„Himmel und Erde“ in zweiter Auflage

Unterhaltung, Informationen und Regionalmarkt rund um Apfel und Kartoffel

VHS-Fotoclub

Fachsimpelei und Fotoausflüge

Lage (wl). Nach dem großen Erfolg der Veranstaltung 2016 findet im Ziegeleiumuseum das Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (WL) auch in diesem Jahr wieder ein Wochenende (23. und 24. September) mit Program für die ganze Familie statt. Die Veranstalter, das Ziegeleiumuseum und der Naturpark Teutoburger Wald/Esgegebirge, haben entsprechend dem Motto „Himmel und Erde“ Apfel und Kartoffel in den Mittelpunkt gestellt.

Zahlreiche Informations- und Aktionsstände erwarten die Besucher sowohl am Samstag als auch am Sonntag zwischen 10 Uhr und 18 Uhr. „Das vergangene Jahr hat gezeigt, dass eine gemeinsame Veranstaltung für beide Institutionen eine hervorragende Möglichkeit ist, sich einem breiten Publikum zu präsentieren“, betont Landrat und Verbandsvorstand des Naturparks, Dr. Axel Lehmann. Willi Kulke, Leiter des Ziegeleiumuseums, ergänzt: „Die Besucher können sich auf ein gleichermassen unterhaltsames wie informatives Programm freuen. Jetzt muss nur noch das Wetter mitspielen.“

Beide Tage stehen im Zeichen der Regionalität. „Mit dem Erzeuger Markt sollen für die Besucher Aspekte wie Nachhaltigkeit, Vielfalt, Regionalität und Lebensqualität im ländlichen Raum erfahrbar werden. Die Besucher können sich über die zahlreichen Möglichkeiten regionaler Produkte aus

der direkten Umgebung informieren“, erklärt Birgit Hübner, Geschäftsführerin des Naturparks. Ein weiteres Highlight ist eine traditionelle Landmaschine Lanz Bulldog aus dem Jahre 1952, die Garten- und Landschaftsbauer Frank Wilhelm zur Verfügung stellt. Eine Vielzahl von Vereinen, Schulen, Initiativen und regionalen Händlern steuert auf dem weitläufigen Gelände des Ziegeleiumuseums ihren Teil zum Mitmach-Programm bei.

Am kommenden Wochenende

bietet sich die Gelegenheit, vor Ort die Apfel aus dem eigenen Garten von einer mobilen Saffresspresse zu lassen (vorherige Anmeldung beim Ziegeleiumuseum unter 05232 / 94900 erforderlich).

Auch der Pomologe (Experte für alte Apfelsorten) Hans-Joachim Bannas aus Bielefeld steht den Besuchern mit Rat zur Seite, wenn in deren Garten eine ihnen unbekannte Apfelsorte wächst. Wichtig: Interessierte müssen hierzu drei gesunde Apfel mit-

bringen.

Im Museumscafé werden neben „Himmel und Erde“, dem traditionellen Arme-Leute-Essen aus Apfelmus und Kartoffelpüree, Speisen aus Knolle und Apfel zubereitet.

Am Sonntag runden ein von Pfarrerin Christina Hilkeleier um 11 Uhr auf dem Ringen gefeierter Erntedank-Familiengottesdienst der ev.-reformierten Kirchengemeinde Lage und ein Lagerfeuer mit Backkartoffeln und Stockbrot das Programm ab.

Lage (wl). Der VHS-Fotoclub bietet allen, die der Leidenschaft des Fotoaffärens verfallen sind, eine Gelegenheit, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und sich der Fachsimpelei nach Herzenslust hinzugeben. Themen sind u.a.: Kameraequipment und Kameraeinstellungen bei unterschiedlichen Aufnahmesituationen: Porträt, Landschaft, „Makro“, Event, Objektografie und Langzeitbelichtung. Begleitet werden die TeilnehmerInnen durch den erfahrenen Dozenten Norbert Nettel, der mit vielen professionellen Tipps zur Seite

steht.

Geplant sind zusätzliche Termine für Fotoausflüge und Besichtigungen zu kulturellen Objekten, Weihnachtsmärkten, Veranstaltungen und Naturbeobachtungen. Der Fotoclub findet am 24. September und am 1. Oktober jeweils von 16:00 - 18:00 Uhr im Technikum statt. Neuzugänge können zu jedem Termin dazukommen. Pro Termin ist dann ein Anwesenheitsbeitrag von 5 Euro vor Ort zu entrichten. Eine Anmeldung ist in der VHS mit Angabe der Kursnummer 05966LA unter der Tel. 05332 / 95500 möglich.



Mit zwei Körben voll „Himmel und Erde“ laden (von links) Museumsleiter Willi Kulke, Naturpark-Geschäftsführerin Birgit Hübner, Pfarrerin Christina Hilkeleier sowie Landrat und Naturparkverbandsvorsitzer Dr. Axel Lehmann zum Regionalmarkt ins Ziegeleiumuseum ein.

Foto: wi

KiTa Pottenhausen

Hauptversammlung des Fördervereins

Lage/Pottenhausen. Der Förderverein der Kindertagesstätte Pottenhausen lädt alle Mitglieder und Interessierte herzlich zur Jahreshauptversammlung ein. Die Veranstaltung findet am

Dienstag, den 26.09.2017, um 19.30 Uhr in den Räumen der Kindertagesstätte statt. U. a. stehen Neuwahlen und Projekte für das kommende Kitajahr auf dem Programm.

Gemmotherapie II

Vortrag beim Biochemischen Verein Lage

Lage. Die Gemmotherapie nutzt die Lebens- und Wachstumskräfte in den Knospen und Trieben. Sie wirkt ganzheitlich auf der Zellebene, der Psyche und den Organen.

Zu diesem Vortrag lädt der Biochemische Verein Lage am Sonn-

abend, 30. September 2017 um 19.00 Uhr ein. Referentin ist Heide Lore Kalm, Heilpraktikantin. Die Veranstaltung findet im Gemeindehaus der ev.-luth. Kirche in Lage am Sedanplatz statt. Mitglieder haben freien Eintritt, Gäste zahlen 5 Euro.

Handwerker

ALTEKRÜGER
• Mechanische Absicherung von Fenstern und Türen in Holz und Kunststoff
Riegel vor!
Sicher ist sicher.

FENSTER TÜREN INNENAUSBAU
Triftenstraße 87 • 30 Tage
Telefon 05232 / 644-43
Telefax 05232 / 30 80
Die Firma Altkrüger ist als Handwerksbetrieb in den Adressenverzeichnissen für Entschärfungen mechanischer Sicherungseinrichtungen des Landesministerium NRW aufgenommen. Unsere Empfehlung: Informieren Sie sich über Einbruchschutz konsequent, kostenlos und neutral bei einer (kostenlos) Polizeilichen Beratungsgespräch.

FLIESENSTUDIO – LAGE
W+S GmbH
Im Seelenkamp 8c • 32791 Lage
Telefon 05232 / 644-43
Telefax 05232 / 666 08

FLIESEN-SANITÄR MARMOR KLINKER

HUISKAMP
Bedachungs GmbH
Ausführung aller Dach-, Fassaden- u. Isolierungsarbeiten
32791 Lage/Lippe • Holzofenstraße 2 • Tel. 05232 / 2542

Mehr Sicherheit, Platz und Komfort
Moderne Tanksysteme machen Auffangräume überflüssig
(djd). Der Tank ist ein zentraler Bestandteil jeder Ölheizungsanlage und führt doch in vielen Häusern ein echtes Schattendasein. Über vier Millionen Heizöltanks in deutschen Heizungskellern sind inzwischen bereits über 25 oder sogar schon über 30 Jahre alt. Die überalterten Anlagen weisen zum Teil erhebliche Qualitätsmängel auf, wie beispielsweise Verformungen oder Korrosionen der Tankwandung, eine defekte Be- oder Überfüllsicherung oder ein schadhafter Auffangraum, der oft ein zu geringes Rückhaltevolumen hat.
Wie eine zweite Haut
Ein oftmals unterschätztes Risiko, denn für etwaige Schäden haftet der Eigentümer. Dies betrifft auch das Auffangraum, wo über die Jahre im Bodenbereich Risse oder Abplatzungen entstehen können, welche im Schadensfall das Risiko eines Durchsickerns des Heizöls erheblich erhöhen. Besser ist es, auch den Heizöltank rechtzeitig zu erneuern. Wer dies im Zuge der Sanierung seiner Heizungsanlage und beim Austausch des alten Kessels gegen ein modernes Öl-Brennwertgerät macht, kann für die Gesamtkosten Fördermittel der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) beantragen. Zudem sind die alten Tankanlagen für die modernen, effektiven Kessel mit ihren niedrigen Verbrauchswerten überdimensioniert und können durch kleinere Modelle ersetzt werden. Immer beliebter werden dabei sogenannte „Tank im Tank“-Systeme, wie sie beispielsweise der internationale Spezialist Schütz entwickelt hat. Diese Öltanks werden aus hochwertigem Kunststoff gefertigt, wobei ein Außentank wie eine zweite Hülle den eigentlichen Öltank umschließt. Damit wird zuverlässig ein mögliches Auslaufen des Heizöls verhindert. Der bisherige Auffangraum ist überflüssig. Ein hochwertiger Diffusionsdichter der Tanks vermeidet unangenehm Heizölgeruch in den eigenen vier Wänden.

Als „Tank im Tank“-Systeme machen moderne Öltanks eine extra Auffangwanne oder Auffangräume überflüssig. Dafür gewinnt der Hausbesitzer zusätzliche Freigabefläche im Keller.

Foto: djd/Schütz GmbH & Co. KGaA

IHRE Spezialisten für moderne Heizsystem-Technik
CAPITO
Heizung & Sanitär
Uwe Detert
Heldweg 148
32791 Lage/Helmstedt
05232 / 69 66 37
info@uwe-detert.de

ASSMANN Fernseh Service
Ih. Marek Assmann
Liebigstraße 34 • 32791 Lage
Tel. 05232 - 6911997 • Mobil 0170 - 5800364
assmann-fernsehservice@gmx.de
www.assmann-fernsehservice.de

SCHNUR DACH
Seit 1880 Meisterbetrieb
Ausführung von Dachern aller Art
Fassadenverkleidungen
32791 Lage, Kastanienstr. 14, Tel. (05232) 9489-0, Fax 9489-24



Handwerker



Endspurt bei Modernisierungsaktion

Öl-Brennwertgeräte: Aktionsprämie bei Anschaffung bis zum 31. Dezember 2017

(djd). Eine neue Öl-Brennwertheizung spart im Vergleich zu veralteten Geräten bis zu 30 Prozent Energie und Heizkosten ein. Wer jetzt modernisiert, kann auch bei der Anschaffung des Gerätes sparen. Denn bis zum 31. Dezember 2017 gibt es im Rahmen der Aktion "Deutschland macht Plus!" bis zu

3.200 Euro dazu. Die Summe setzt sich zusammen aus staatlichen Fördergeldern und einer Aktionsprämie - konkret sind insgesamt bis zu 1.200 Euro Unterstützung für die Öl-Brennwertgeräte möglich und bis zu 2.000 Euro zusätzlich, wenn noch eine Solaranlage kombiniert wird. Die Aktionsprämie in Höhe von 350

Euro erhalten Modernisierer von den teilnehmenden Geräteherstellern und Mineralölhändlern. Der Gutschein für die Aktionsprämie ist entweder beim Heizungsbauplaner, Mineralölhändler oder auch auf www.deutschland-macht-plus.de erhältlich.

Zur Sicherung der staatlichen Förderung Frist einhalten
Wersich die staatliche Förderung sichern will, muss eine Frist einhalten. "Die Förderung der KfW muss bereits vor Beginn der Modernisierungsmaßnahme beantragt werden", so Olaf Bergmann, Marketingleiter des Instituts für Wärme und Oeltechnik (IWO), das die Aktion "Deutschland macht Plus!" initiiert hat. Um die Aktionsprämie einzulösen, haben die Hausbesitzer nach Installation des neuen Öl-Brennwertgeräts einen teilnehmenden Gerätehersteller dagegen noch zwölf Monate Zeit. Eine weitere Voraussetzung für die Sicherung der Aktionsprämie ist, dass

Hausesitzer mindestens 1500 Liter Heizöl bei einem teilnehmenden Mineralölhändler getankt haben. Der 20.000ste Modernisierer, der an der Aktion teilnimmt, bekommt im Übrigen die Kosten für seine neue Öl-Brennwertheizung in Höhe von maximal 9.500 Euro vom IWO erstattet. "Wenn die Aktion weiterhin so erfolgreich läuft, rechnen wir bereits im Herbst mit dem 20.000sten Modernisierer", vermutet Olaf Bergmann.

Fördermittel-Service ermittelt höchstmögliche Fördersumme
Wer ganz sicher gehen will, dass ihm keine Fördergelder durch die Lappen gehen, können die Fördermittel-Service nutzen: Die Experten helfen bei ersten Fragen weiter, ermitteln aber auch die höchstmögliche Fördersumme und stellen auf Wunsch die Unterlagen unter schriftlicher Zustimmung. Informationen dazu gibt es unter Telefon 06190-9261435 oder unter www.zukunftsheizen.de.



Wer ganz sicher gehen will, dass ihm keine Fördergelder durch die Lappen gehen, kann einen Fördermittel-Service nutzen.

Foto: djd/IWO - Institut für Wärme und Oeltechnik

Jetzt Heizung winterfit machen

Effizient und gemütlich warm durch die kalten Tage

(djd). Ein Wintercheck des Autos ist wichtig, die viel unterstellt sind, selbstverständlich. Denn schließlich ist es höchst ärgerlich, bei Minustemperaturen liegen zu bleiben und auf den Abschleppwagen oder die Hilfe eines Autocubers zu warten. Mit der Heizung gehen viele Hausbesitzer wesentlich sorgloser um. Dabei ist es mindestens ebenso unerfreulich, wenn sie an frostigen Tagen, womöglich noch während der Feiertage, aussetzt. "Ein Wintercheck ist also auch bei der Heizung ein guter Tipp", rät Michael Schreiber von der SHK AG. So bleibt die Anlage funktionsfähig. Und wie beim Kfz sorgt eine optimale Einstellung und Wartung für einen niedrigen Verbrauch.

Neben der Einstellung und regelmäßigen Reinigung gehört dazu beispielsweise auch ein hydraulischer Abgleich des Heizungssystems im ganzen Haus. Er stellt sicher, dass die Wärme durch alle Rohre und Heizkörper gleichmäßig und ohne unnötige Widerstände verteilt wird.

Unter www.meister-der-elemente.de findet man im Bereich "Heizung" einen Online-Heizungsrechner, der einem verrät, welche Alternativen es zur aktuell eingebauten Heizungstechnik im Haus gibt und wie schnell sich eine neue Technik in die Rechnung einfügt.

Bei Planung einer neuen Heizung Kompletangebot einfordern
Beim Vor-Ort-Termin zum Wintercheck kann der Heizungsfachmann Angebote für eine neue Heizung konkretisieren. Auch wenn es für einen Tausch vor dem Winter wahrscheinlich schon zu spät ist, kann man so eine Heizungsmodernisierung frühzeitig planen und in Ruhe überdenken. Besonders bei älteren Brennern lohnt sich ein Tausch.

Der Umstieg auf Brennwerttechnik mit dem gleichen Brennstoff ist meist vergleichsweise günstig. Wer fossile Energieträger aus dem Haus verbannt und auf erneuerbare Energien etwa mit einer Wärmepumpe umstellen möchte, muss etwas tiefer in die Tasche greifen. "Auf jeden Fall sollte ein verbindliches Kompletangebot ohne versteckte Zusatzkosten vorgelegt werden", empfiehlt Schreiber.



Ein Heizungs-Check vor dem Winter stellt sicher, dass die Heizung zuverlässig funktioniert und sparsam läuft.

Foto: djd/www.meister-der-elemente.de

Verbrauch mit einfachen Maßnahmen verbessern
Ein kann der Heizungsbetrieb den Verbrauch schon mit einfachen Mitteln und Maßnahmen verbessern.

Zuerst dämmen oder Heizung erneuern?

Warum eine Verbesserung des Wärmeschutzes immer der erste Schritt sein sollte

(djd). Der aktuelle Gebäudeexperte der Deutschen Energie-Agentur (dena) zeigt: Ältere Häuser sind nach wie vor für den Löwenanteil des Energieverbrauchs im Wohnungsbau verantwortlich. Und die Modernisierungsquote liegt rund um ein Prozent nach wie vor zu niedrig, um die Ziele der Bundesregierung bis 2020 zu erreichen, die unser Klima für nachfolgende Generationen schützen sollen. Ein Grund dafür könnte sein, dass viele Hausbesitzer unversichert sind, welche Maßnahmen für eine energetische Sanierung in ihrem Eigenheim wirklich sinnvoll sind.

Fritz, Leiter des Fachbereichs Stiehl-dach beim Dachspezialisten Paul Bauder. Eine neue Heizung erscheint im ersten Moment billiger als ein neues, gut gedämmtes Dach. Vergessen wird aber die Tatsache, dass eine Dämmung über 40 Jahre Energie spart, eine Heizung im

Durchschnitt nur 15 Jahre, denn dann muss diese erneuert werden. Zudem muss die Heizung bei einem schlecht gedämmten Gebäude größer und damit teurer dimensioniert werden, als bei einem gut gedämmten Gebäude. Das heißt, das Einsparpotenzial der neuen Heizung

ohne einen guten Wärmeschutz des Hauses ist eher gering.

Neue Heizungen erfordern jährliche Wartung, Dämmungen nicht
Für die Modernisierung besonders gut geeignet sind Heizungsanlagen, die mit hochwertigen Dämmstoffen aus Polyurethan-Hartschaum. Ihr Wärmeschutz ist bei besser als der vergleichbarer anderer Werkstoffe für die Gebäudedämmung - eine Dachdämmung beispielsweise kann mit Dämmleiste aus Bauder PIR daher schlanker ausfallen.

Mehr Infos und einen Ratgeber rund um die energetische Modernisierung im Dach gibt es unter www.bauder.de. Zunächst zu dämmen lohnt sich laut Ekkhard Fritz noch aus anderen Gründen: "Eine hochwertige Dämmung verursacht für Jahrzehnte keine Wartungskosten - eine große Heizanlage dagegen muss jedes Jahr inspiziert werden und nach etwa 15 Jahren erneuert werden."



Eine gute Dämmung des Hauses schützt das Klima für nachfolgende Generationen, denn sie spart Heizenergie und macht es einfacher, auf erneuerbare Energien umzustellen.

Foto: djd/Paul Bauder

ALLES AUS EINER HAND!

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR

- Energiespar-Heizungen
- Schöne Bäder
- Mehr Service



Gutowski GmbH • Gewerbehof Kuchenhofen • Heferbachstraße 9-15
32791 Lage • Tel. 05232 3297 • www.gutowski-gmbh.de

BECKMANN	
FENSTERBAU	
Fenster Rollläden Markisen Haarstränge Wintergärten	Helfer Straße 42 32791 Lage / Lappe Tel.: 0 52 32 / 54 63 Fax 0 52 32 / 29 06

Metalbau Winter GmbH	
Metall in unsere Leidenschaft Qualität seit 1956	
Hochwertige Konstruktionen in Aluminium + Stahl	Industriestraße 7 – 32791 Lage www.metalbautechnik.info Tel.: 05232/8445 u. 85780 Fax: 05232/68862 winter@metalbautechnik.info BIC: MWDG3333
– Alu-Fassaden – Wintergärten – – Fenster – Türen – Schaufenster –	

ewewers	
Bad • Heizung • Elektro • Solar	
ewewers GmbH Daimlerstr. 21 32791 Lage Tel. (0 52 32) 97 95 9-0 kontakt@ewewers-gmbh.de www.ewewers-gmbh.de	

Adolf Wind	
32791 Lage • Hardisser Straße 21	
Telefon 30 45	Heizung • Sanitär Solartechnik Telefax 30 44

Knut Winter	
Gärtnermeister	
Industriestr. 10 • Lage Tel. 05232/68187 • Fax 05232/68778 Mobil 0171/7267769	Garten- und Landschaftsbau Gärten mit Pfiff

UHLIG	
Strassen-, Tief- & Landschaftsbau	
Naturpool- und Schwimmteichbau Private Gartengestaltung und Planung Teichbau Natursteinpflaster und Natursteinmauern Zaunbau Pflasterarbeiten Pflanzarbeiten gläserne Pflegearbeiten	Strassen- und Ausbauten Asphaltarbeiten Erdbauarbeiten Kanalarbeiten Kanalinspektion Kanal-TV Untersuchung Kanalreinigung Dichtungsprüfung
32791 Lage Dierweg 62	Tel. 05232 68877 Fax. 05232 660871 E-Mail: info@uhlig-lage.de www.uhlig-lage.de

E. Weege	
Hochbau GmbH	
Daimlerstraße 10 32791 Lage Tel. 05232/62796 Fax 05232/62469	

Fachbetrieb für:	
• allgemeinen Hoch- und Tiefbau • Stahlbetonbau • schlüsselfertiges Bauen • Kellersanierung • Reparaturarbeiten jeder Art	



Aufbruch C

Mit dabei in Berlin beim „Marsch für das Leben“

Lage/Berlin. In diesem Jahr ist ein Bus mit ca. 60 Personen aus Detmold am 16.09.17 zur Teilnahme am „Marsch für das Leben“ nach Berlin aufgebrochen. Die Fahrt wurde vom Kreisverband der Partei AUFBRUCH C organisiert. Für viele war das erste Mal, das sie überhaupt für ein Anliegen „auf die Straße“ gegangen sind. Insgesamt mit ca. 7500 Menschen aus der ganzen Welt, hat man sich vor dem Kanzleramt getroffen. „Nach der Begrüßung und ein paar Zeugnissen von Frauen die selbst abgetrieben haben und wie sie heute noch damit seelisch zu kämpfen haben. Diese Frauen haben abgetrieben dieses zu tun und sich in so einer Situation auf jeden Fall Hilfe zu holen. Es wurde auch aus den Zeugnissen gar deutlich das keiner von uns ein Leben beenden darf, dies alles entscheidet Gott im Himmel“, heisst es in einer Pressemitteilung von Andreas Epp (Foto), Fraktionsvorsitzender von Aufbruch C in

Lage. Auf der Rückfahrt waren alle der Meinung: „Es war zwar ein anstrengender Tag, aber der Einsatz für das Lebensrecht war es wert und eine wertvolle Erfahrung“. Viele wollen nächstes Jahr wieder

mit dabei sein. „Wir als Fraktion waren auch vor Ort und durften sehr viele Eindrücke mitnehmen. Wer mehr von dem „Marsch für das Leben“ in Berlin erfahren möchte, kann sich gerne bei mir melden“, so Andreas Epp.



Preiswert zum Ziegeleimuseum

Günstiges Umweltbildungsticket für Kita-Gruppen und Schulklassen



Kita-Gruppen und Schulklassen können ab sofort preiswert die Aktionstage im Ziegeleimuseum erreichen, um dort zum Beispiel Marmelade zu kochen. Darauf machten am Dienstag, 12. September 2017, aufmerksam (von links): Achim Oberwöhler (Geschäftsführer KVG Lippe), Marie-Theres Horowski (Projektleiterin Umweltstiftung Lippe), Willi Kulle (Museumsleiter) und Wilfried Siekmöller (Förderverein des Ziegeleimuseums).

Lage (wl). Das LWL-Industriemuseum Ziegelei Lage bietet Kita-Gruppen und Schulklassen ein umfangreiches Angebot. So kann man in der Maukegrube der Handstrichziegel den Lehm mit Füßen stampfen und eigene Ziegel herstellen, sich auf eine Zeitrunde zu den damaligen Ziegeln begeben, aber auch Marmelade in der ehemaligen Villa Beermann kochen. An regelmäßigen Aktionstagen ist die gesamte Maschinenanlage in Betrieb zu beobachten. Zusätzlich können die Arbeitsschritte an vielen Modellen nachvollzogen werden. Um die tolltongebundene Lehm um die Lehm zu nutzen, können Kindergruppen jetzt mit dem günstigen Umweltbildungsticket der KVG Lippe in Kooperation mit dem LWL-Industriemuseum zum Ziegelei fahren. „Mit dem Umweltbildungsticket geht alles ganz einfach: Nur einen Termin im Ziegeleimuseum vereinbaren, das Ticket bei der Info- oder Ticketbox bestellen und schon kann es losgehen“, erklärt Achim Oberwöhler, Geschäftsführer der KVG Lippe mbH. Alle Kita-Gruppen und Schulklassen bis zur Jahrgangsstufe 6 können in Lippe für nur 39 Euro (Hin- und Rückfahrt für die ganze Gruppe) mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Ziegeleimuseum fahren. Außerdem übernimmt der Förderverein des Museums bei einem begrenzten Ticketkontingent zusätzlich noch 20 Euro, so dass dann nur Fahrtkosten von 19 Euro für die ganze Gruppe entfallen. Der Museumseintritt ist dabei ebenfalls bereits enthalten. „Wir freuen uns, dass wir nun eine einfache und preiswerte Fahrtmöglichkeit für Kita- und Schulgruppen haben“, ergänzt Museumsleiter Willi Kulle. „Vielen Dank an alle Beteiligten, die dies ermöglicht haben!“

Zur langfristigen Förderung der Umweltbildung in der Region bietet die Umweltstiftung Lippe in Kooperation mit der Kommunalen Verkehrsgesellschaft Lippe mbH Tippischen Kita- und Grundschulkindern ein vergünstigtes Umweltbildungsticket für die Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu den vier Umweltbildungszentren in Lippe an.

„Mit der Auflage des Umweltbildungstickets setzt die Stiftung gemeinsam mit der KVG Lippe ein deutliches Zeichen für die Umweltbildung. Bei der Auflage des Tickets wollen wir die Schulen zu dem dazu motivieren, auf die öffentlichen Verkehrsmittel zurückzugreifen und auf diese Weise auch direkt die Umwelt zu schonen“, erläutert Projektleiterin Marie-Theres Horowski von der Umweltstiftung Lippe.

VHS-Workshop

3D-Scannen und 3D-Drucken

Lage (wl). Die VHS Lippe-West bietet am Samstag, 7.10.2017, 10:00 - 15:00 Uhr im Technikum, einen Workshop über das 3D-Scannen und 3D-Drucken an. Schwerpunkt des Workshops ist zunächst das 3D-Scannen von realen Objekten. Die Daten können vor dem 3D-Druck am PC mit handelsüblicher Software (oftmals kostenfrei) bearbeitet und anschließend für den Ausdruck vorbereitet werden. Daneben erhalten die Teilnehmer einen Einblick in die aktuellen Techniken und Geräte, sowie die handelsüblichen Materialennormen zum Thema 3D-Scan und 3D-Druck. Für den Druck im Rahmen des Workshops fallen geringe Materialkosten an, die sich nach dem Verbrauch berechnen. Anmeldung: 05232 / 95500.

Heimatverein Heiden

Nach Blomberg zur Stadtführung

Lage-Heiden. Zu einer Stadtführung in Blomberg lädt der Heimatverein Heiden seine Mitglieder und Interessierte ein. Bei dem Rundgang durch die historische Altstadt lassen sich die Teilnehmer unter sachkundiger Führung über die Stadtgeschichte von Blomberg und die Entwicklung seines historischen Stadtkernes in den letzten Jahren informieren. Der Stadtrundgang findet am Samstag, 23. September um 15:00 Uhr statt. Treffpunkt ist der Martinisturm am Rathaus in Blomberg. Zur Bildung von Fahrgemeinschaften treffen sich die Teilnehmer zuvor um 14:15 Uhr in Heiden auf dem Marktplatz.

Veranstaltungskalender

Freitag, 22. September

Rotkreuzshop in Lage. Schulstraße 37, von 09.30 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Seniorentreff. 10.00 Uhr, Bürgerhaus am Clara-Ernst-Platz.

Lippischer Heimatbund Lage. Vereinshaus „Altes Gefängnis“ (Platzstr.) 1 von 11.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

AWO Lage. „Wir spielen Bingo“, 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorentreff am Jahnpfad.

AWO Lage. Beratung für Senioren, 14.30 - 17.00 Uhr, Seniorenreff am Jahnpfad (Tel. 05232-2324).

Teatime & Spiele. 15.15 bis 17 Uhr, Ev. Freikirchliche Gemeinde Lage (Baptisten), Schützenstraße 1 in Lage.

Haus, Wohnungs- und Grundeigentümer Verein Lage. Sprechstunde, 16 bis 18 Uhr, Kirchstraße 12.

Samstag, 23. September

SPD-Bürgerbüro. Lange Straße 92, ist von 10.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

CDU-Geschäftsstelle in der Langen Straße ist von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Himmel und Erde. Buntres Programm für die ganze Familie, 10 bis 18 Uhr, Ziegeleimuseum Lage-Heiden.

Reitverein Ravensberg Lippe. Schnuppervorträge, 13 bis 14 Uhr, Infos unter 05232-4675.

Pfadfindergruppe Lage. „Stamm der Ritter“, Gruppenstunden für 6-15-jährige, 14.00 - 16.00 Uhr, Pfadfinderheim, Am Obstgarten 1 (www.pfadfinder-lage.de).

Sonntag, 24. September

Himmel und Erde. Buntres Programm für die ganze Familie, 10 bis 18 Uhr, Ziegeleimuseum Lage-Heiden.

Mit der Diesellokomotive um das Gelände der ehemaligen Tongrube,

11 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Ziegeleimuseum Lage-Heiden.

Lagerser Zeitreise mit verkaufsfreiem Sonntag (13 bis 18 Uhr), Stadtmärkteverein Lage, 12.30 bis 18.00 Uhr, Innenstadt.

Flusen & Freunde. 14 bis 17 Uhr, Ziegeleimuseum Lage-Heiden.

Montag, 25. September

Schuldenberatung des DPWW von 10.00 bis 12.00 Uhr, Lange Straße 67 in Lage oder nach Tel. 05232-5004691.

AWO Lage. Handarbeiten und Basteln, 13.00 - 17.00 Uhr, Skatrunde 13.00 - 17.00 Uhr, Seniorenreff am Jahnpfad.

AWO Müssen-Billinghausen. Seniorenabend, 15.30 bis 17.00 Uhr, TuS-Culm.

Plattdeutscher Nachmittags. Plattdeutsche Gruppe im Lippischen Heimatbund, 16.00 Uhr Gaststätte „Joberico“.

Bühne frei! Schülern und Schüler der Musikschule Lage spielen vor, 18.30 Uhr, Technikum.

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Lage, Telefon 601-406.

Dienstag, 26. September

Schuldenberatung des DPWW (nur nach Tel. Vereinbarung unter 05232-601547).

Rotkreuzshop in Lage. Schulstraße 37, von 09.30 bis 12.00 Uhr und von 14.30 bis 17.00 Uhr geöffnet.

AWO Heiden. Seniorengymnastik, 14.00 bis 15.00 Uhr, Turnhalle.

Reitverein Ravensberg Lippe. Voltigieren für Anfänger, 15 bis 17 Uhr, Infos unter 05232-4675.

Jungschär Mädchen und Jungen (7-10-Jahre), 16.00 - 18.00 Uhr, Gemeindehaus Pottenhausen.

Boulen für alle Waddenhäuser. 17.00 Uhr, Bouleball auf dem Dorfplatz am Ehnemal.

TuS Kachtenhausen. Senioren-

skat (ab 60 Jahre), 18.30 Uhr, II Platz am Sportzentrum in Kachtenhausen.

Hergzgruppe. Koronarsport (LC Lage), 18.45 Uhr, Turnhalle Grundschul Sedanplatz.

UPS in Meditation. Chorpobe, 19.30 Uhr, Bürgerhaus.

Mittwoch, 27. September

Schuldenberatung des DPWW (nur nach Tel. Vereinbarung unter 05232-601547).

Rotkreuzshop in Lage. Schulstraße 37, von 09.30 bis 12.00 Uhr und von 14.30 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Verkehrsmat. Heideg, 9.30 Uhr, Haus des Gastes.

AWO Müssen-Billinghausen. Seniorensport, 10.15 bis 11.15 Uhr, Sporthalle Müssen.

AWO Lage. Boulspielen unter fachkundiger Leitung, 14.00 Uhr, Seniorenreff am Jahnpfad.

AWO Lage. Sitzgymnastik mit Musik, 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorenbegrüßungsstätte am Jahnpfad.

AWO Heiden. Begegnungskampfas, 14.30 Uhr, Berkenkampfas.

AWO Pottenhausen. Skatrunde, 15.00 - 17.00 Uhr, Jugendraum Pottenhausen.

CDU-Geschäftsstelle in der Langen Straße von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Verkehrsmat. Lachyoga, 18.30 Uhr, Haus des Gastes.

Boule Sport für Jedermann. 17.00 Uhr, Anfänger/Innen willkommen, Sportzentrum des TuS Ehrenpf, Pivtsfelder Str. 101.

Gruppenstunde der Malteserjugend für Kinder und Jugendliche von 18 bis 17 Jahre, 17.00 Uhr, Katholisches Pfarrheim St. Peter und Paul, Schillerstraße 15.

Chorprobe des Kirchenchores Kachtenhausen, 18.30 Uhr, Gemeindezentrum Ehnemal.

Stadtsportverband. Sportabzeichenabnahme, 18.15 Uhr, Stadion am Werreanger.

Blaues Kreuz i. D. Begegnung -

Selbsthilfegruppe Alkohol u. Medikamente, 19.00 Uhr, Lage, Hindenburgstraße 1.

Armstrong International. 20.15 Uhr, Gemeindehaus am Markt.

MGV Frohsinn Kachtenhausen. Chorpobe, 20.15 Uhr, Gemeindehaus Kachtenhausen.

Donnerstag, 28. September

Schuldenberatung des DPWW, 10.00 - 12.00 Uhr u. 15.00 - 17.00 Uhr, City-Center, 1. OG, Zimmer 300, Beratung nur nach Anmeldung unter Tel. 601-547.

AWO Lage. Boulspielen unter fachkundiger Leitung, 13.30 Uhr, Seniorenreff am Jahnpfad.

AWO Lage. Sport mit Alteren, 15.30 bis 16.30 Uhr, Sekundarschule in der Friedrichstraße.

TG Lage. Hobby-Skat, 16.30 - 19.30 Uhr, Gemeindefaßraum der TG Halle am Jahnpfad - Gäste sind willkommen.

Kinder/Jugendtausch Turn Lage. 17.00-18.30 Uhr im Schulentum Werreanger, Treffpunkt Hauptgang.

Boule Sport für Jedermann. 17.00 Uhr, Anfänger/Innen willkommen, Sportzentrum des TuS Ehrenpf, Pivtsfelder Str. 101.

Männer-Fitness. „Bewegung tut gut“, Rücken, Becken Bauch u. Schulter, 18.30-19.30 Uhr, Turnhalle Heiden.

Freundeskreis Schlachtenhilfe. trifft sich, 20.00 bis 22.00 Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche.

Feuerwehr Musikzug Heiden. 20.00 Uhr, Probenabend.

MGV Liederkreis. Chorpobe, 20.15 bis 21.30 Uhr, Brasserie Max.

Akkordeonprobe. „Tastenther“, 20.00 Uhr, bei Ralf Schroefer, Grenzstraße 11, Lage (Info: Tel. 05232-85663).

Lippischer Frauenchor. „la Musici“, Lage-Heiden, Chorpobe, 20 bis 21.30 Uhr, Gemeindehaus der Marktkirche in Lage.



ANGEKOMMEN!

Gutowski GmbH • Gewerbehark Kachtenhausen • Haferbachstraße 9-15 • 32791 Lage • Tel. 05232 3297 • www.gutowski-gmbh.de

SEIT EINEM JAHR
IM GEWERBEPARK KACHTENHAUSEN!**Anzeige**

Firma Gutowski dankt Kunden und Freunden

23. September, ab 12 Uhr:

Vorstellung der Geschäftsräume bei Bratwurst, Getränken und Gesprächen

Lage-Kachtenhausen (wl). Vor einem Jahr ist die Firma Gutowski aus der Lagenser Innenstadt (Lange Straße 3-7) umgezogen in den Gewerbehark Kachtenhausen (Haferbachstraße 9-15). Ein Jahr am neuen Standort - das möchte der Spezialist für Bäder, Heizungstechnik und Solaranlagen feiern, und zwar zusammen mit seinen Kunden und Freunden am Samstag, 23. September 2017, von 12 bis 16 Uhr bei Bratwurst, Getränken und lockeren Gesprächen.

Horst Kwasny und Sohn Michael Kwasny, die das Unternehmen

gemeinsam leiten: „Mittlerweile haben wir uns am neuen Standort hervorragend eingelebt und einbezogen. Deshalb ist jetzt die Zeit gekommen, dass wir uns bei den Menschen bedanken, die uns bzw. unsere Unternehmensschicht als Kunden oder Partner begleitet haben.“ Horst Kwasny und Ehefrau Margret sowie Michael Kwasny laden herzlich ein zur nachträglichen Einweihung der Geschäftsräume. Der Mittag und der Nachmittag des 23. Septembers stehen unter dem Motto „Der Chef grillt!“ - und das ist auch wörtlich gemeint.

In der Haferbachstraße möchte die Inhaberfamilie der Firma Gutowski den Kunden die neuen Räume vorstellen, die mehr Platz, mehr Lagerkapazitäten und mehr Möglichkeiten bieten. Die Betriebsfläche von 700 Quadratmetern bietet neben großzügigen Lagerflächen ausreichend Raum zum Planen, Konzipieren und Präsentieren. Horst Kwasny, insbesondere die Planung und Umsetzung hochwertiger und individueller Bädösungen hat für unser Unternehmen immer mehr an Bedeutung gewonnen.“ Michael Kwasny, „In den neuen, großzügigen Räumen in der Haferbachstraße können wir den Kunden unsere Ideen und Entwürfe für Ihre künftigen Wunschbäder präsentieren. Mit 3D-Animationen, Produktbeispielen und Materialmustern.“ Die bisherigen Reaktionen der Kunden hätten gezeigt, dass diese den Entschluss

der Firma Gutowski sehr begrüßen, die hochwertigen Waren aus den Bereichen Bäder, Heizungstechnik und Solaranlagen in einem entsprechenden Ambiente vorzustellen.

Spendenmarathon

Während der Feier am 23. September wird versucht, im Rahmen eines „Spendenmarathons“ mindestens 30 Kilometer zu gehen bzw. zu erlaufen. Dafür muss niemand den Firmensitz verlassen, denn die Strecke wird auf einem modernen Laufband zurückgelegt. Die Besucher können sich spontan entscheiden, ob sie mitmachen möchten. Für jeden Kilometer spendet die Firma Gutowski 10 Euro zu gleichen Teilen an den Förderverein der Grundschule Kachtenhausen und an das Ev-reformierte Familienzentrum „Pustelbume“ Kachtenhausen.



Die hochwertigen Waren aus den Bereichen Bäder, Heizungstechnik und Solaranlagen können den Kunden im Gewerbehark Kachtenhausen in einem entsprechenden Ambiente gezeigt werden.



15 Mitarbeiter - 11 gewerbliche, 4 im Büro - zählt die Firma Gutowski. Hier sind drei von ihnen (von links): Meister Patrick Bachmann, Kundendienst-Techniker Guido Schönbeyn-Lange und geschäftsführender Gesellschafter Michael Kwasny.



Familie Kwasny lädt ein zum gemütlichen Samstag unter dem Motto „Der Chef grillt!“ (von links): Michael Kwasny sowie Margret und Horst Kwasny. Fotos: w

Anzeige

Wir freuen uns, dass der „Gewerbemiss“ weiter ausgebaut wurde und das Traditionsunternehmen Gutowski nun schon ein Jahr ein Teil des Gewerbeharks ist.

Auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

GPK GEWERBEPARK KACHTENHAUSEN
Haferbachstraße 9-15 | 32791 Lage | Fon 05232-9980-0
www.gewerbepark-kachtenhausen.de

GRUSZECKI & HILDEBRAND
steuerberater

Johannistr. 45 · 32052 Harford
Fon 05221 / 121 490 · www.gh-die-steuerberater.de

gut beraten**Ihr Partner für Sauberkeit**

Horst Scheitzke Gebäudereinigungs GmbH & Co. KG
Siemensstraße 117 · 32105 Bad Salzfurth
Tel. 05222-81655 · Fax 05222-85786
www.scheitzke.com · info@scheitzke.com

Unser Programm:
Unterhaltsreinigung
Fensterreinigung
Fassadenreinigung
Bauschlussreinigung
Industriereinigung
Messservice
Tepicareinigung
Parkettschleifen
Büroreinigung
Marmorglanzreinigung



Wellness auf einem Quadratmeter: Am Samstag können die Besucher sich die „Hydrosol-Wellness-Sauna“ anschauen, die nahezu überall in der Wohnung aufgestellt werden kann und als Infrarot-Kabine mit Verdampfungssystem gesundes Schwitzen bereits ab ca. 30 Grad Celsius ermöglicht.



Elektroinstallationen
Hausgeräteverkauf u. -reparaturen
Photovoltaik-Anlagen
Sat-Anlagen • Netzwerkverkabelungen
Heilbreite 7 • 32791 Lage • Tel. (05232) 71271/78213 • Fax 97815
info@dommasch-gmbh.de • www.dommasch-gmbh.de
Danke für die gute Zusammenarbeit und weiterhin alles Gute in den neuen Geschäftsräumen!

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg in den neuen Geschäftsräumen!Bei uns wird **FACHBERATUNG** groß geschrieben!

FLIESENSTUDIO - LAGE
W + S GmbH & Co. KG
Im Seelenkamp 8c · 32791 Lage
Telefon 05232-6144 43
Telefax 05232-6166 08
FLIESEN · SANITÄR
MARMOR · KLINKER

Schauen Sie doch einfach mal vorbei:
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**BÄDER FÜR JEDEN RAUM.**

ALLES AUS EINER HAND!

- individuelle Planung
- komplette Umsetzung
- kundenspezifischer Arbeit

Gutowski
Gutowski GmbH · Gewerbehark Kachtenhausen
Haferbachstraße 9-15 · Tel. 05232 3297
www.gutowski-gmbh.de



Ohne Schwangung an die Tabellenspitze

Unnötig knapper TG-Heimsieg gegen Hillentrup (29:25)

Lage. Eine Woche nach dem überzeugenden Auftritt im Lagerstader Stadion in Müssen empfingen die Köckert-Kämpfer den TSV Hillentrup zum Heimspielauftakt am Wochenende.

Nach den wie üblich ausgelegenen Anfangsmünzen (4:4, 12, Mi- nute) fand die Lagerstade Abwehr- reihe deutlichen besseren Zugriff auf den nominell starken Rück- raum des Gastes. Im Positions- spiel verblieb man sich strecken- weise zu sehr in direkte Zwe- kämpfe, angesetzt mit höchstem Baltempo die Hillentruper Ab- wehr in die Seitwärtsbewegung

zu bekommen. Denn immer wenn dies gelang, trafen die TG-Angrä- fer gute Entscheidungen und ka- men vor allem über Beermann am Kreis zu vielen klaren Abschluss- möglichkeiten.

Bei 19:0 Halbzustand hätte bei resoluenter Tempoliste und mit entschlosseneren Abschlüs- sen durchaus noch höher ausfal- len können.

Die TG meisterte den Start in den zweiten Spielabschnitt souverän und durfte nach 45 gespielten Mi- nuten die höchste Führung notie- ren (23:15). Dank allerdings schlichen sich einige unachtsame

Minuten ins Angriffsspiel der Zu- kerkstädter ein, welche die Gast- mannschaft zu 5 einfachen Toren auf Reihe nutzte. Die so unnötig entstandene Heftigkeit im Spiel zog sich leider bis zum Abpfiff, näher als auf 2 Tore konnte Hillentrup allerdings nicht mehr verkürzen. Letztendlich wird der 29:25 Sieg natürlich gerne auf der Habensei- te verbucht, auch wenn das Spiel in der Gesamtbetrachtung eher nichts für Handballgossens war. Tore für die TG: V. Beermann 7, Brückmann 7/5, N. Beermann 6, Ebner 4, Meierrieks 2, N. Borris 1, Karl 1, Zeller 1.

Lippische Leichtathletikmeisterschaften

Nachwuchstalent Finn Klocke nicht zu schlagen

Lage/Bad Salzungen. Zum Saison- ausgang fanden sich die Leicht- athleten zu den Lippischen Mei- sterschaften in Bad Salzungen zu- sammen. Bei strahlendem Son- nenschein konnten die Athleten der LG Lage-Deimold-Bad Sal- zungen zum Abschluss der Bahnsai- son noch einmal mit guten Leis- tungen und zahlreichen Titeln auf- warten.

Ein besonderes Talent reift in Finn Klocke (M 13) heran, er konnte gleich fünf Disziplinen mit ausge- zeichneten Leistungen für sich ent- scheiden: Weitsprung 4,35 m, Hochsprung 1,43 m, Kugel 10,68 m, Diskus 28,91 m und 800 m in 2:37,94 min.

In der Klasse M 12 war Emilian Schlieker mit 4,09 m im Weits- prung und 2:42,87 min über 800 m erfolgreich. Damit war er einige Sekunden schneller als die Siege- rin W 13 Helen Kantenberg (2:49,32 min).

In der besten Klasse gab es ein

spannendes Weitsprungduell, das Annelie Chmiel mit 3,98 m mit 2 Zentimeter Vorsprung vor Lena Kliefoth gewann, die ihrerseits mit 7,36 m im Kugelstoßen siegte. Eine sichere Bank bei den Frauen war wieder einmal Sarah Budde über 100 m in 13,01 s und 200 m in 27,03 s, während Lisa Hertmann den Weitsprung mit 4,63 m ge- wann. Beide leiten übrigens mit viel Engagement die Kindergrup- pen der LG in Lage. Lea Stöltzing war über die 200 m der WJ U18 in 28,21 s erfolgreich.

Eine starke Seniorinnentruppe hat sich unter Trainer Ulrich Ratsch ge- bildet. Dazu gehören Katja Koch-W 40 (200 m in 29,64 s, Weit 4,09 m), Daniela Kask-Mehlich W 45 (Weit 4,17 m und Gitta Gansse W 35 (Kugel 10,89 m, Diskus 32,70 m). Bei den Männern M 65 war Dr. Ru- dolf Hüls allein auf weiter Flur; er trat in sieben Disziplinen an und er-zielte seine besten Ergebnisse im Weitsprung (4,26 m), Hochsprung

(1,16 m), im Diskuswurf (29,38 m) und über 800 m (2:52,97 min). Schnelle Sprinter bei den Männern waren seit jeher ein Markenzei- chen der LG. Hier sind vor allem Moritz Dierks MJ U20 und Louis Klocke MJ U18 als Sieger über 100 m (11,74 s bzw. 11,87 s) und 200 m (23,59 s bzw. 23,89 s) zu nennen. Bei den Männern waren Florian Korfmarer (100 m in 11,74 s) und Kai Kronig (200 m in 24,23 s und 5,73 m im Weitsprung) nicht zu schlagen. Manuel van der Vorje MJ U18 ließ den Diskus auf 27,16 m fliegen, Martin Geisler MJ U18 sprang 1,65 m hoch und siegte hier durch die geringere Anzahl von Fehlver- suchen vor dem hängenhängenden Timo Wilbers, der sich seinerseits über 800 m mit sehr guten 2:08,07 min schädlos hielt und Kevin Ostermann (2:10,86 min) nach spannendem Sport auf Distanz hielt. Charlotte Schenkemeyer hat sie ihm bei der WJ U18 gleich (2:48,15 min).

ten Trainings- und Prüfungseinheit durfte Ingo wieder das Aufwär- mung übernehmen und die ge- lernten Übungen vom Vorabend wiederholen. Jan musste hierbei sein neu erlerntes Wissen vom Vor- abend abrufen und präsentieren. Nach 60 Minuten ging es dann mit Jan Pfundstühl weiter. Ingo stand ihm dabei als Ute (Trainings- partner) zur Verfügung. Jan zeigte in der nächsten Stunde alle bis- her gelernten Techniken in praktischer Ausführung und erläuterte auch in Worten die gezeigten Techniken. Anschließend präsentierte Jan ver-

schiedene Partnerübungen und konnte auch diese gut und ver- ständlich in der Theorie erklären. Im Anschluss stärkten sich die Prüflinge (und der Prüfer) erst einmal bei einem kleinen Snack und gön- nen sich eine kurze Mittagspause. Für Ingo ging es dann in seinen letz- ten Prüfungsteil. Auch dieser be- gann mit der Demonstration aller bisher gelehnten Techniken, sowohl theoretisch, als auch praktisch. Bei den folgenden Partnerübungen stand Jan auch nach dem Ende sei- ner eigenen Prüfungen als Ute zur Verfügung und unterstützte Ingo



Am Freitagabend musste Ingo als Prüfungsbestandteil eine separate Übungseinheit für Jan leiten. Für 90 Minuten hat Ingo, neben dem Auf- wärmtaining, verschiedene Tech- niken und Partnerübungen für sei- nen Schüler erklärt, demonstriert und über lassen. An diesem Abend wurde nicht nur Ingos Fähigkeit, sein Wissen auch einzelnen Schü- lern weiterzugeben und zu vermit- teln, geprüft, auch Jan wurde hier- bei bereits bei der Ausführung von seiner Auffassungsgabe der gelei- teten und gelernten Techniken beo- achtet.

Samstagmorgen ging es nach ei- nem gemeinsamen Frühstück be- reits um 9:30 Uhr weiter. In der ers-

Sport

Tischtennisverein Lage

Großer Erfolg bei den diesjährigen Lippischen-Meisterschaften

Lage. Wie auch bereits im letzten Jahr, fanden „Die Lippischen“ wieder in der Sporthalle am Wald- stadion in Bad Meiningen statt, ausgerichtet vom TTV Horn-Bad Meinberg.

Das grandiose Ergebnis von 31 Medaillen im Vorjahr konnte die- ses Mal mit 13 Mal Gold, 7 Mal Sil- ber und 13 Mal Bronze nochmals übertroffen werden!

Besonders erfolgreich waren die Damen des TTV, die wie mitter- weile üblich, das Teilnehmerfeld der A-Konkurrenz fast alleine stellten. So standen mit Suzana Knezevic, Christina Reinhardt und Sandra Wessel ausschließliche Ge- sinnerinnen auf dem Podium. Im Doppel waren Sandra Wessel und Christina Reinhardt vor Julia

Kahle mit Johanna Neujahr (Ex- Lagenserin) und Suzana Knezevic mit Sabine Kronshage. Ihre zwei- te Goldmedaille nahm Suzana Knezevic dann im Mixed Doppel zusammen mit Langespieler Bernd Wüstenberg (TuS Ber- xterhausen) mit nach Hause.

Besonders freuen tut man sich in Lage natürlich für die Medallien- gewinner im Nachwuchsbereich: Fynn Bünte sicherte sich bei den Jungen (U18) Platz 3, im Doppel mit Partner Luke Schiefel Platz 2. Michel Hunex schaffte ebenfalls den Sprung zu Bronze mit seinem Partner aus Schwabeneben. Bei den A-Schülern (U15) holten Nanook Jo Hanning Silber und Jo- nah Blümel Bronze, im Doppel stiegen beide zusammen nach

ganz oben auf Treppchen. Zum zweiten Mal fand dieses Jahr wieder die neue Anfängerklass- statt, auch hier kommt mit Robin Tillmann der Sieger aus Lage. Neben dem Ruhm und der Ehre innerhalb von Lippe, dienen die Meisterschaften natürlich auch zur Qualifikation für die Bezirksmeisterschaften. So wird der TTV dort auch im kommenden Monat wieder im Nachwuchs- und Erwachsenenbereich vertre- ten sein.

Nach einem erfolgreichen Jahr 2017 freut man sich nun be- sonders darauf, nächstes Jahr im September alle Lippischen Tisch- tennis-Sportfreunde anlässlich der 73. LTTM nach Lage einladen zu dürfen.



Von links: Sandra Wessel, Christina Reinhardt, Julia Kahle, Sabine Kronshage, Suzana Knezevic und Sabine Weber.

10. Lippische Landes-Brand Junior-Cup

Lage. Zur 10. Auflage des belieb- ten, vom TC RW Lage e.V. aus- ge-

richteten, Tennisturniers konnte die Turnierleitung bei dem von der Lippischen Landes-Brand- versicherungsanstalt gesponserten, Ranglistenturnier auf der Anlage unterhalb der Wilhelmshöhe in- gesamt 48 Spielern und Spiel- ern der Altersklassen U10 bis U18 begrüßen. Sie kamen nicht nur aus dem Westfälischen Tennis- band, sondern auch aus dem Ten- nisverband Niedersachsen. Den zahlreichen Zuschauern wurde wieder gute Unterhaltung durch viele hochklassige und spannen- de Spiele geboten.

Dank der guten Planung und sou- veränen Leitung durch Sportwart Rudi Müller und Trainer Mark Glenny, sowie tatkräftiger Unter- stützung einiger Helfer nahm das Turnier wie gewohnt einen rei- nungelassen Verlauf. Da Spieler- innen und Spieler auf miteinander umgingen, hatte auch Ober- schlechter Hans-Joachim Eich- hölt. Im Gegensatz zu den Akteu- ren leichtes Spiel. Da auch dieses Mal das Wetter

wieder gut mitspielte, war der letzte Matchball am frühen Son- ntagmorgen geschlagen. Da mit der Spielerrinnen und Spieler nach ihren Siegen nicht auf das letzte Match des Tages warten mussten, fanden die einzelnen Siegergruppen direkt nach Ab- schluss der jeweiligen Altersklas- sen statt.

Ein besonderer Dank an diese Stelle noch einmal an die Lippi- sche Landes-Brandversicherung- sanstalt, die durch ihre finan- zielle Unterstützung diese 10. Wiederholung des Turniers erst ermöglicht hat.

Sieger/innen in den jeweiligen Al- tersklassen: W10: Muraskette, Deimante Leva, TC Brackwede; W12: Muraskette, Lili-Izabele, TC Brackwede; M12: Thiele, Eric, Bielefelder TFC; M14: Velsquez, Luis Enrique, TC Unna 02; M16: Rüland, Constantin, TC Blau- gold Arnsberg; M18: von Hören, Jan, TC RW Bad Oeynhausen.

TCRot-Weiss Lage

Doppel-Clubmeisterschaften 2017

Lage. Aufgrund der gefüllten Plätze war zunächst ein gemein- sames Arbeitsminuten von Nöten, aber dann trotzten neun Herren und fünf Dame teams dem reg- nerischen Wetter.

Bei den Damen gingen Andrea Strattmann / Steffie Lütge als Her- zue Siegerinnen vom Platz, die Hor-

renkonkurrenz konnten Tim Obendiek und Torben Glenny nach spannenden Spielen für sich entscheiden.

Die Siegerehrung lief leider ins Wasser, wird aber beim Saisonab- schluss am nächsten Freitag, 29.09.2017, bei der Bottle-Out- Party im Clubhaus nachgeholt.



TuS Kachtenhausen

Bunte Bewegungslandschaften beim Kinderaktionstag

Lage Kachtenhausen. Bewegungen, mitmachen, üben, erleben, spielen und können – das sind die Ziele des Kinderturn-Clubs und die Boten des Kinderaktionstags, der jetzt beim TuS Kachtenhausen stattfindet.

28 Kinder erfreuten sich an Spielen und kleinen Wettbewerben in der hergerichteten Grundschulturnhalle. Für besonders gute Leistung gab es am Ende kleine Preise, vor allem aber hatten die

Kinder Spaß. Sogar das Maskottchen „Taffi“ vom Kinderturn-Club war dabei und erklimmt zusammen mit den Kindern die Klöster, balancierte über Bänke und tanzte den „Taffi-Song“. Ingrid Aulitz und Maxi Lisa Scheibner nutzten den Kinderaktionstag um den Kinderturn-Club in Kachtenhausen wieder zu eröffnen. Dieser wurde vom Deutschen Turnbund ins Leben gerufen, um das Kinderturnen in den

Vereinen weiter zu fördern und richtet sich an Kinder im Alter von vier bis zehn Jahren. Ziele des Kinderturn-Clubs sind das vielseitige Spielen und Bewegen von Kindern zu erhalten und eine ganzheitliche motorische Grundlagenausbildung an und mit Geräten zu ermöglichen.

In Zukunft sollen in Kachtenhausen verschiedene Aktionen unter dem Deckmantel des Kinderturn-Clubs stattfinden.



Hermännchen auf Schloss Brake

Neues Abenteuer an lippische Grundschüler verteilt

Lippe / Lemgo. Ritter und Prinzessinnen: In seinen neuen Abenteuer ist das Hermännchen, der kleine Sohn vom großen Hermann, auf Schloss Brake zu Besuch. Zusammen mit den lippischen Grundschulkindern entdeckt das Hermännchen die Weserreislandschaft, erfährt mehr über Graf Simon VI. und darüber, wie das Leben zur Zeit des lippischen Grafen war.

„Das Schloss Brake und gerade auch das Leben von Simon VI. stellen eine wichtige Station in der Vergangenheit Lippes dar. Gemeinsam mit den Hermännchen wollen wir unseren I-Männchen zeigen und auch diesen Teil der lippischen Geschichte näher bringen“, erklärt Landrat Dr. Axel Lehmann. „Deshalb ist es uns auch wichtig, jedem Erstklässler in Lippe die jeweilige Ausgabe des Hermännchen kostenlos zur Verfügung zu stellen: Um ihnen allen den Zugang zur lippischen Geschichte und Kultur zu ermöglichen.“

Der Kreis Lippe, der Lippische Heimatbund und der Landesverband Lippe haben sich mit den Hermännchen-Hefen das Ziel gesetzt, Informationen und Zusammenhänge lippischer Heimatkunde spannend und kindgerecht

zu vermitteln. In Kooperation mit dem Kurier-Verlag und dem Zeichner Mark Schäferjohann erlebt das Hermännchen nun schon sein siebtes Abenteuer – zuvor war es unter anderem schon am Hermannsdenkmal, den Externsteinen und der Falkenburg zu Besuch. „Die Hermännchen-Hefte beleuchten eindrucksvoll, welche Bedeutung der Landesverband Lippe für die Bewahrung des lippischen Kulturerbes und die Attraktivität Lippes als touristische Region hat: Mit dem neuen Heft „Schloss Brake“ beschäftigen sich nun fünf von sieben Hefen mit Gebäuden, Denkmälern bzw. Kultureinrichtungen des Landesverbandes Lippe. Wir freuen uns sehr, dass wir dazu beitragen können, dass Kinder über die Hermännchen-Hefen lippische Geschichte und lippisches Erbe spielerisch kennenlernen“, so Anke Peithmann, Verbandsvorsitzende des Landesverbandes Lippe. „Die Hermännchen-Hefte sind ein wichtiger Baustein der Veröffentlichungen des Lippischen Heimatbundes. Der Kreis Lippe, der Landesverband Lippe und das ehemalige Fürstentum bilden eine historisch gewachsene Einheit, die Geschichte lebendig bleiben lässt.“

Gerade für die Jüngsten kann Hermännchen die dazugehörigen Highlights gut vermitteln“, so Dr. Albert Hüser, Vorsitzender des Lippischen Heimatbundes. Die Figur des Hermännchens entstand schon 2004, als es seine ersten Auftritte im „Detmolder Kurier“ hatte. Seitdem hat es seinen großen Siegeszug in die Klassenzimmer der lippischen Grundschulen angetreten. „2017 erschien mit dem Hermannsdenkmal das erste „Hermännchen“. Mittlerweile ist unser kleiner Held auf allen lippischen Grundschulen bekannt und hat auch unter den Erwachsenen viele Fans“, resümiert Verleger Manfred Hütte vom Kurier Verlag.

Übrigens: Das neue Hermännchen-Heft gibt es ab sofort auch für alle Nicht-Erstklässler an verschiedenen touristischen Stationen in Lippe, beispielsweise im Lippischen Landesmuseum in Detmold, im Infocentrum Externsteine und in der Tourist-Info am Hermannsdenkmal, beim Lippischen Heimatbund und im Buchhandel für 1,50 Euro.

Mitglieder des Lippischen Heimatbundes können das Heft für den ermäßigten Preis von 1,50 Euro erwerben.



Neue Hermännchen für die I-Männchen der Grundschule am Schloss Brake. Dr. Albert Hüser, Landrat Dr. Axel Lehmann und Anke Peithmann (vorne, von links) sowie Manfred Hütte, Tanja Marschner, Konrektorin der Grundschule, und Zeichner Mark Schäferjohann (hinten von links) verteilen die druckfrischen Hefte an die Grundschüler.

FDP Lippe veranstaltete Sommerfest

Lagenser FDP und Martina Hannen MdL ebenfalls vertreten



Kreis Lippe. Die FDP Lippe veranstaltete am vergangenen Sonntag ihr Sommerfest im nordlippischen Wendlinghausen. Die La-

genser FDP war mit einer starken Delegation vorzufinden, ebenso war die Landtagsabgeordnete Martina Hannen aus La-

ge vor Ort. Aus Krankheitsgründen konnte der eigentliche Auftritt des nordrhein-westfälischen FDP-Generalsekretärs Johannes Vogel abgesagt werden, dafür hielt der Landtagsabgeordnete Mark Lürbe aus Paderborn eine mitreißende Rede, in der es vor allem um die Erfolge der neuen NRW-Landesregierung ging, die so in den Bund weitergetragen werden sollen.

Dazu Martina Hannen: „Bereits in den vergangenen Monaten seit der konstituierenden Sitzung des nordrhein-westfälischen Landtags und dem Regierungsantritt haben wir einiges zum Positiven in NRW verändern können. Dazu zählen das Entfesselungsgesetz, das die heimische Wirtschaft unterstützen und Arbeitsplätze schaffen soll. Aber auch die Erfolge in der Bildungspolitik dürfen nicht kleinergedeutet werden: Insbesondere der Erhalt der Förderschulen ist hier hervorzuheben.“ Diese Bilanz knapp vier Monate nach der Landtagswahl lässt auf ein erfolgreiches Ergebnis bei der Bundestagswahl hoffen, für das wir uns in den verbleibenden Tagen einsetzen werden. Ganz besonders unsere engagierten und hochmotivierten Bundestagskandidaten Christian Sauter und Hermann von der Schulenburg sind hier hervorzuheben.“

die 3. Kompanie die 3.

innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V.

Schießabend

„Italienische Nacht“

Donnerstag, 21. September, 18.30 Uhr,

Schießstand Eichenallee

www.diedritte.org



Kleinanzeigen

Verkäufe

Trapezbede, 1. Wahl
u. Sonderposten - Werksverkauf - TOP Preise, cm genau, bundswerte Lieferung, 051896910, webseite@bede.de (Fr. Produkt?)

Stellenangebote

MFA ab dem
01.01.2018 bis 31.08.2018 für 25 Stunden pro Woche als Schwangerschaftsvertretung gesucht. Schriftliche Bewerbungen an: Praxis Oberegker, Lange Str. 8, Lage, oder per Mail: martina@obergek.de

Putzhilfe gesucht,
14-tägig, in Lage. Tel. 05232-66915.

Stellengesuch

Schüler (15) sucht Nebenjob,
Tel. 0532-380336.

Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile
• Wohnwagen 03944-31610, www.wm-w.de (Fa)
Bergmann Möbel:
Suche 1 Sideboard, Modell Campana, kleine Buche, mit Holzleiste, Erde ist auch möglich. Tel. 04521-74382.

Urlaub/Freizeit

Ferien an der Nordsee?
Strandurlaub in St. Peter-Ording, Fährte bis zu 5 Personen, gebogene Ausstattung, Info: www.strandurlaub-st-peter.de oder www.ferienhaus-st-peter.de Tel. 0173-5378107

Verschiedenes

Fellmer
Unsere Butter-Apfelkuchen - handgebackt!

Wir können Fliesen ...
der Fliesenfachde.
Minigolfzentrum
Lippe-Detmold, Familienbahn + Sportbahn. Einmalig in OWL! Blomberger Str. 65, Tügl., Tel. 0178-4552338.

Fellmer
Unter Mehrkörbrot - handgemacht

Umzüge
zu günstigem Festpreis. Firma Borgs, Tel. 05205-72553.

Angekomen??
der Fliesenfachde.

Haushalts- und Wohnungsaufsichten. Vom Keller bis zum Dach. Festpreis. Borgs Verwertungen, 05205-72553.

Leckerer Zwiebelkuchen
mit spritzigem Federweizen in einer „Süßen Ecke“.

Absetzmulden
für gem. Müll, Altholz, Bauschutt, Grünschnitt, Boden, Schrott etc., liefert günstig Firma Borgs, Tel. 05205-72553.

Wollen Sie entspannen?
Kosmetikbehandlung, Massagen, Nageldesign, Fußpflege u.v.m. Kosmetikstudio Julia Beutel Lange Straße 100, Lage, Tel. 05232-985040.

Fellmer
Unsere
Dinischen Brötchen - handgebackt!

BECKMANN
FENSTERBAU
BOLLADEN • MOTOR • REPARATUR
32791 Lage-Pottenhausen

Meisterbetrieb André Kulina
Heizungs- und Sanitärtechnik
32791 Lage
Telefon 05232 / 019717
www.kulina-technik.de

Wir kaufen Schrott und Metall
zu Tagesschrottpreisen!
Annahme von Gewerbehalt
wie z.B. Holz, Grünschnitt und Bauabfall
Dietz Recycling GmbH
Im Seelenkamp 26 • 32791 Lage
Tel. 05232/961070
Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.30 - 17.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Impressum
Der Postillon:
Herausgeber und Verlag:
Der Postillon, Inh. Peter Thiele e. K.
Lange Straße 90, 32791 Lage, Tel. (05233) 3334

Anzeigenannahme: (05233) 3334
Fax (05233) 1877
Redaktion: (05233) 920970
Fax (05233) 1877
www.postillon.com
e-Mail: info@postillon.com

Anzeigenleitung: Ingrid Thiele,
Redaktion: Peter Thiele,
alle in Lage, Lange Straße 90.

Druck:
Oppermann Druck- und Verlags
GmbH & Co., Gutenbergstr. 1,
31554 Rodenberger.

Der Postillon erscheint wöchentlich
unverändert.
Auflage: 17.800 Exemplare.
Der Postillon ist neutral und unabhängig.
Es werden Anzeigen aller Interessengruppen veröffentlicht. Für den Text ist der Inserent verantwortlich.
Für Rücksendungen unangeforderte eingegangener Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Z. Z. gültige Anzeigenpreise
Nr. 42 vom Januar 2007.

Was sonst?

innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V.,

Schießabend

Damen

Montag, 25. September, 19.00 Uhr,

„Tellbüscher-Pokal“

„Schießstand Eichenallee“

www.diereste-kompanie.de



Die nächste Fraktionssitzung von Aufbruch C findet am Montag, 25. September 2017 um 19.30 Uhr im Rathaus, Sitzungsraum Horsham, Lange Straße in Lage statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Zwischen dem 1. September und dem 22. November ist die Wanderfriedenskerze in den lippischen Gemeinden unterwegs. Vom 22. September bis zum 1. Oktober brennt die Wanderfriedenskerze in der evangelisch-lutherischen Heilig-Geist-Kirche am Sedanplatz in Lage.

gend nötig, damit sowohl die Vereine als auch die SchülerInnen und Schüler hier eine angenehme Lernatmosphäre haben und im Bürgertreff gesellige Veranstaltungen durchgeführt werden können.“

Der Stadtverbandsvorsitzende Olaf Henning ergänzt: „Im Rahmen unseres Sommerfests möchte sich der Vorstand der FDP Lage bei denen bedanken, die sich schon im Landtagswahlkampf engagiert haben und jetzt auch im Bundesstagswahlkampf vollsten Einsatz zeigen. Dies ist nicht selbstverständlich, aber mit diesen tollen Team werden wir auch nach dem Wahlkampf in Lage erfolgreich unsere Arbeit fortsetzen.“



Am Wahlabend informiert das Kommunale Rechenzentrum Lemgo im Internet „live“ über die Ergebnisse in den einzelnen Wahlbezirken der Stadt Lage sowie der Städte und Gemeinden im Kreis Lippe. Darüber hinaus finden Sie dort Links für Ergebnisse auf Landes- und Bundesebene. Ein Aufruf dieses Ergebnisdienstes ist über die Internetseite der Stadt Lage (www.lage.de) möglich.

**FÜR ALLE
FABRIKATE**

Volkswagen